

# REFORMATION – NEU SEIT 500 JAHREN



Veranstaltungsprogramm für Nürnberg 2017

# PROGRAMMÜBERSICHT 2017

- 6 Ab Mittwoch, 11. Januar, 10.45 Uhr  
**REFORMATIONEN VOR DER REFORMATION**
- 6 Montag, 16. Januar, 19.00 Uhr  
**DIE GESCHICHTE DES BILDERSTREITS IN DEN CHRISTLICHEN KIRCHEN**
- 7 Sonntag, 05. Februar, 15.00 Uhr  
**SPIELEN WIE ZU LUTHERS ZEITEN**
- 8 Ab Sonntag, 05. Februar, 9.45 Uhr  
**HIER STEHEN WIR, ES IST GANZ ANDERS**
- 8 Mittwoch, 08. Februar, 18.00 Uhr  
**DAS GESETZ ERNIEDRIGT, DIE GNADE ERHÖHT**
- 9 Donnerstag, 16. Februar, 19.00 Uhr  
**DER REBELLISCHE MÖNCH, DIE ENTLAUFENE NONNE UND DER GRÖSSTE BESTSELLER ALLER ZEITEN**
- 11 Samstag, 18. Februar, 9.30 – 13.30 Uhr  
**PAPST FRANZISKUS – EIN NEUER LUTHER?**
- 11 Ab Sonntag, 05. März, 17.30 Uhr  
**NACHGEFRAGT BEI MARTIN LUTHER**
- 12 Ab Sonntag, 05. März, 10.00 Uhr  
**REFORMATIONSMOMENTE**
- 14 Ab Samstag, 11. März, 14.00 – 15.30 Uhr  
**KUNSTHISTORISCHE STADTRUNDGÄNGE: REFORMATION**
- 15 Ab Sonntag, 12. März, 14.00 Uhr  
**EINE STADT IM UMBRUCH**
- 15 Donnerstag, 16. März, 19.30 Uhr  
**LUTHERBILDER IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT**
- 16 Ab Sonntag, 19. März, jeweils 11.00 Uhr  
**REFORMATION RADIKALISIEREN**
- 16 Ab Mittwoch, 22. bis Sonntag, 26. März  
**MARTIN LUTHER AUF DER SPUR**
- 17 Samstag, 25. März, 9.00 Uhr  
**WIR STEHEN HIER UND KÖNNEN AUCH ANDERS!**
- 18 Samstag, 01. April, 20.00 Uhr  
**DIE SIEBEN LETZTEN WORTE**
- 19 Mittwoch, 05. April, 19.30 Uhr  
**REBELLER – OPFER – SIEDLER**
- 19 Donnerstag, 06. bis Montag, 17. April  
**FRAUEN DER REFORMATION**
- 20 Dienstag, 11. April, 20.00 Uhr  
**DIE SIEBEN WORT BETRACHT' IN DEINEM HERZEN**
- 20 Ab Donnerstag, 20. April bis 02. November, jeweils 14.00 Uhr  
**PREDIGER, SCHUHMACHER UND JURIST – KÖPFE DER REFORMATION IN ST. LORENZ**
- 23 Samstag, 22. April 2017  
**DIALOG DER RELIGIONEN**
- 23 Samstag, 22. April, 19.00 Uhr  
**NÜRNBERGER RELIGIONSGESPRÄCH**
- 24 Samstag, 29. April, 10.00 – 18.00 Uhr / Sonntag, 30. April, 9.30 – 13.00 Uhr  
**SPIRITUALITÄT IM WANDEL ERKUNDEN**
- 25 Ab Dienstag, 02. Mai, jeweils 18.00 Uhr  
**VORTAGSREIHE ZUM REFORMATIONSJUBILÄUM**
- 26 Dienstag, 02. Mai, 16.00 Uhr  
**BLOSS NICHT KATHOLISCH! – BLOSS NICHT EVANGELISCH!**
- 27 Sonntag, 07. Mai 17.00 Uhr  
**DIE WITTEMBERGISCH NACHTIGALL**
- 29 Mittwoch, 10. Mai, 18.00 Uhr  
**WEIL CHRISTUS NICHT ERSCHECKT, SONDERN TRÖSTET**
- 29 Freitag, 12. Mai  
**DER SCHMALKALDISCHE BUND – DER POLITISCHE ARM DER REFORMATION**
- 30 Freitag, 12. Mai, 19.00 Uhr  
**LUTHER-HÄPPCHEN**
- 30 Montag, 13. bis Freitag, 17. Mai  
**AUF DEN SPUREN MARTIN LUTHERS**

- 31 Montag, 15. bis Samstag, 20. Mai, jeweils 10.00 – 19.00 Uhr  
**ERLEBNISAUSSTELLUNG  
BIBELMOBIL AM LORENZER PLATZ**
- 32 Ab Donnerstag, 18. Mai bis 14. September, 14.00 – ca. 15.30 Uhr  
**VERSCHWIEGENE PLÄTZE,  
VERSTECKTE SCHÄTZE**
- 33 Freitag, 19. Mai  
**REFORMATORINNEN UND  
REFORMATOREN IN DEN RELIGIONEN**
- 34 Ab Freitag, 19. Mai, 20.30 Uhr  
**MATTHÄUS PASSION**
- 34 Sonntag, 21. Mai, 14.00 / 15.00 Uhr  
**NÜRNBERG – STADT DER REFORMATION**
- 35 Sonntag, 21. Mai, 11.30 Uhr  
**RUND UM LUTHER – FUNDSTÜCKE**
- 36 Montag, 22. Mai, 19.30 Uhr  
**MEINTEN SIE VIELLEICHT,  
WIR SOLLTEN EINEN MANN NEHMEN? ...  
DAVOR BEHÜT UNS GOTT!**
- 37 Samstag, 03. Juni, 20.00 Uhr  
**GOTT IST UNSERE ZUVERSICHT  
UND STÄRK**
- 38 Sonntag, 04. Juni, 11.30 Uhr  
**GEBURTSTAG DER  
KIRCHE – KIRCHEN AUF  
DEM WEG ZUEINANDER** 
- 39 Freitag, 23. Juni bis Freitag, 14. Juli, täglich 9.00 – 18.00 Uhr  
**RE:FORMATION –  
FORT GESCHRIEBEN**
- 40 Ab Montag, 19. Juni, jeweils 21.00 Uhr  
**WENN NONNEN HEIRATEN  
UND BAUERN PREDIGEN**
- 40 Dienstag, 27. Juni, 19.30 Uhr  
**GEISTIG-GEISTLICHE AUFBRÜCHE  
IN DER ZEIT VOR DER REFORMATION**
- 41 Freitag, 30. Juni bis Mittwoch, 04. Oktober  
**NEUER GEIST UND NEUER GLAUBE**
- 42 Freitag, 30. Juni, 20.00 Uhr  
**TRADITION & REFORMATION**
- 42 Freitag, 30. Juni / Samstag, 01. Juli  
**DA STEH ICH DRAUF**
- 44 Samstag, 01. Juli, 11.00 Uhr   
**BAYERISCHES  
REFORMATIONSFEST**
- 46 Dienstag, 04. Juli, 16.00 Uhr  
**SYMPOSIUM: WAS IST EIGENTLICH  
MUSICA SACRA?**
- 46 Mittwoch, 05. Juli, 18.00 Uhr  
**ÖKUMENISCHE VESPER MIT  
KÜNSTLEREMPfang**
- 47 Ab Montag, 10. Juli, jeweils 17.00 Uhr  
**GAB ES DENN HIER KEINEN  
BILDERSTURM?**
- 48 Donnerstag, 13. Juli bis Sonntag, 12. November  
**LUTHER, KOLUMBUS UND DIE FOLGEN**
- 49 Samstag, 15. Juli  
**DIALOG DER KONFESSIONEN**
- 50 Sonntag, 16. Juli, 10.30 Uhr  
**WER KEIN BIER HAT,  
HAT NICHTS ZU TRINKEN**
- 50 Sonntag, 16. Juli, 15.00 Uhr  
**FRIEDENSTAFEL DER RELIGIONEN**
- 51 Sonntag, 16. Juli  
**TRITT FEST AUF, MACH'S  
MAUL AUF, HÖR BALD AUF**
- 51 Ab Dienstag, 18. Juli bis 19. November  
**FREMDE SCHÄTZE: LUTHERS HOCHZEIT**
- 52 Mittwoch, 19. bis Freitag, 21. Juli  
**JUDEN, CHRISTEN UND MUSLIME  
IM ZEITALTER DER REFORMATION**
- 52 Freitag, 21. Juli, 10.30 Uhr  
**FILMABEND IN DER WEHRANLAGE**
- 53 Samstag, 22. Juli, 18.00 Uhr  
**LANGE LUTHER-NACHT 2017**
- 54 Samstag 22. Juli, 20.15 Uhr  
**JUDEN, TÜRKEN, ANTICHRIST –  
LUTHERS DUNKLE SEITE**

- 55 Sonntag, 23. Juli, 17.00 Uhr  
**MEIN LIEBER HERR KÄTHE**
- 55 Freitag, 18. bis Sonntag, 20. August  
**EISENACH – MÜHLHAUSEN**
- 56 Ab Sonntag, 20. August, 13.30 Uhr  
**VON LUTHER BIS DÜRER**
- 56 Sonntag, 17. September, 10.00 Uhr  
**ERHALT UNS, HERR, BEI DEINEM WORT**
- 57 Sonntag, 24. September, 17.00 Uhr  
**EIN MORD IN VIER GÄNGEN**
- 57 Donnerstag, 05. Oktober, 19.00 Uhr  
**WO WOHNT GOTT?**
- 58 Mittwoch, 11. Oktober, 18.00 Uhr  
**UNSER GLAUBE IST SCHWACH UND DENNOCH MÄCHTIG**
- 59 Freitag, 13. Oktober bis Freitag, 05. November, täglich 9.00 – 18.00 Uhr  
**DEM VOLK INS GESICHT GESCHAUT**
- 59 Samstag, 14. Oktober, 18.00 Uhr  
**MARTIN LUTHER**
- 60 Sonntag, 15. Oktober, 17.00 Uhr  
**REFORMATIONSKONZERT**
- 60 Ab Mittwoch, 18. Oktober bis Montag, 06. November  
**VOM DUNKEL INS LICHT**
- 61 Freitag, 20. Oktober, 20.00 Uhr  
**FKK**
- 61 Samstag, 21. Oktober, 19.30 Uhr  
**GASTKONZERT ZUM REFORMATIONSJUBILÄUM**
- 62 Sonntag, 21. Oktober, 11.00 Uhr  
**ZWEI FÄUSTE FÜR EIN HALLELUJA**
- 62 Ab Donnerstag, 26. Oktober  
**HANS SACHS**
- 63 Montag, 30. Oktober, 16.00 – 22.00 Uhr  
**LUTHERS 95 THESEN UND IHRE BEDEUTUNG HEUTE**
- 64 Reformationstag, 31. Oktober, 10.00 Uhr  
**WIE REFORMATORISCH MUSS KIRCHE HEUTE SEIN?**
- 64 Reformationstag, 31. Oktober, 10.00 – 17.00 Uhr  
**GLAUBEN HEISST GEMEINSAM FEIERN**
- 65 Reformationstag, 31. Oktober, 10.00 Uhr  
**GOTTESDIENST**
- 65 Reformationstag, 31. Oktober, 14.00 – 20.00 Uhr  
**HALLO LUTHER – GAMES**
- 66 Reformationstag, 31. Oktober  
**SEBALDER FÜHRUNGEN**
- 66 Reformationstag, 31. Oktober  
**ÜBERRASCHUNG GARANTIERT**
- 66 Reformationstag, 31. Oktober, 14.00 Uhr  
**DEM VOLK INS GESICHT GESCHAUT**
- 67 Reformationstag, 31. Oktober, 18.30 Uhr  
**WER NIRGENDS ISST, WIRD NIMMER SATT**
- 67 Reformationstag, 31. Oktober, 19.00 Uhr  
**ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST**
- 68 Sonntag, 05. November, 17.00 Uhr  
**GEISTLICHES KONZERT**
- 68 Sonntag, 05. November, 18.00 Uhr  
**FRAUEN IN DER REFORMATIONSZIT**
- 69 Montag, 06. bis Mittwoch, 08. November  
**STADT UND REFORMATION**
- 70 Sonntag, 12. November, 18.00 Uhr  
**REFORMATION UND ÖKUMENE**
- 70 Montag, 21. bis Donnerstag, 24. November, jeweils 18.00 – 20.00 Uhr  
**ZUSAMMENSTEHEN – ENTGEGENSTEHEN – DAZUSTEHEN – DASTEHEN**
- 71 Samstag, 25. November, 20.00 Uhr  
**AVODATH HAKODESH**
- 72 Mittwoch, 29. November, 18.00 Uhr  
**DIE SCHRIFT ALLEIN SEI KÖNIGIN**
- 72 Im Dezember bis 06. Januar  
**DER SEELENHÄNDLER**
- 73 Freitag, 01. Dezember, 19.00 Uhr  
**LUTHER UND DAS CHRISTKIND**
- 73 Samstag, 16. Dezember, 18.00 Uhr  
**WEIHNACHTSKONZERT**
- 74 **ANGEBOTE DES KPZ ZUM THEMENJAHR**
- 75 **KOOPERATIONSPARTNER**
- 76 **IMPRESSUM**

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

das große Reformationsjubiläum steht an. Die Lutherdekade geht in ihr finales Jahr. An vielen Orten werden aus diesem Anlass große Veranstaltungen angeboten. Denn mit der Veröffentlichung der 95 Thesen am Reformationstag vor genau 500 Jahren wurde ein Prozess in Gang gesetzt, der große Auswirkungen auf viele Bereiche in Kirche und Gesellschaft hatte. Natürlich liegt im Jubiläumsjahr das Augenmerk besonders auf Wittenberg, wo die Reformation ihren Ausgang nahm. Aber nicht nur ...

Reformation – neu seit 500 Jahren: Unter diesem Motto bieten städtische und kirchliche Einrichtungen und Gemeinden in Nürnberg eine Reihe bedeutender Veranstaltungen für die Reformationsstadt. Im April macht der europäische Stationenweg auf dem Hauptmarkt Halt, Anfang Juli laden Freistaat und Kirche zu einem Bayerischen Reformationsfest in und rund um die Sebalduskirche ein. Germanisches Nationalmuseum und Dürerhaus präsentieren Sonderausstellungen, aber auch Führungen, Vorträge, Musik, eine lange Nacht oder weitere Feste drehen sich um das Reformationsjubiläum.

Natürlich wird es auch viele Gottesdienste geben. Das Besondere an dem aktuellen Reformationsjubiläum ist, dass wir es an vielen Stellen

ökumenisch gemeinsam begehen werden. Ein Höhepunkt wird die ökumenische Sternwallfahrt mit einem Gottesdienst am Pfingstsonntag unter Beteiligung von Regionalbischof Dr. Stefan Ark Nitsche und Erzbischof Dr. Ludwig Schick sein.

Blättern Sie in diesem Programm und machen Sie sich auf zu interessanten Erlebnissen.

Möge der reformatorische Grundsatz SOLUS CHRISTUS (zu Deutsch: Allein Christus) nicht nur als eine 500 Jahre alte Wiederentdeckung gefeiert werden; möge vielmehr dieses CHRISTUS ALLEIN uns in den Herausforderungen unserer Zeit und Gesellschaft leiten.

Ein herzliches Dankeschön gilt wieder allen, die es mit ihren Veranstaltungen ermöglichen, dass noch einmal ein großes Nürnberger Programmheft für 2017 entstehen konnte.

Dr. Jürgen Körnlein  
Stadtdekan

Christian Düfel  
Pfarrer, Koordinator Lutherdekade/  
Reformationsjubiläum 2017

Ab Mittwoch, 11. Januar 2017, 10.45 Uhr

## REFORMATIONEN VOR DER REFORMATION

### Vortagsreihe

*Schon viele Jahrhunderte vor Luther und seinen Zeitgenossen gab es Bestrebungen, die christliche Kirche zu reformieren. Katharer und Albigenser leben das dualistische Glaubensprinzip, Petrus Valdus und Franz von Assisi betonen die Notwendigkeit von Predigt und persönlicher Armut, John Wyclif lehnt Bilder-, Heiligen-, Reliquienverehrung, Zölibat, Transsubstantiationslehre und Ohrenbeichte ab, Jan Hus verurteilt die Verweltlichung der Kirche und sieht als einzige Autorität in Glaubensfragen die Bibel.*

Referent: Andreas Puchta

Veranstaltungsort: Bildungszentrum Nürnberg,  
Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg

Eintritt: 35,00 €, Kurs Nr. 36330

Veranstalter: Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg  
[www.bz.nuernberg.de](http://www.bz.nuernberg.de)

Weitere Termine:

- 18. Januar 2017
- 25. Januar 2017
- 01. Februar 2017

Montag, 16. Januar 2017, 19.00 Uhr

## DIE GESCHICHTE DES BILDERSTREITS IN DEN CHRISTLICHEN KIRCHEN

### Kunst am Montagabend

*Im Blick: Kunstgeschichte und Reformation 2017: Die Frage, was Bilder dürfen und was nicht, ist hochbrisant und hochaktuell: Sei es bei Überlegungen, was religiöse Karikaturen dürfen und was nicht, wo die Grenze zwischen Pornographie und Kunst zu ziehen sei, oder ob ekelerregende Fotos auf Zigarettenschachteln zumutbar seien. In den christlichen Kirchen hat der Streit um Bilder eine lange Tradition. Gegner der Bilder beriefen sich zunächst auf das Bilderverbot des Alten Testaments.*

Veranstaltungsort: Bildungszentrum Nürnberg, Gewerbemuseumsplatz 2,  
90403 Nürnberg

Eintritt: 8,00 €, Abendkasse

Veranstalter: Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg; [www.bz.nuernberg.de](http://www.bz.nuernberg.de)

Weitere Termine (die Vorträge können auch einzeln besucht werden):

- 30. Januar 2017
- 20. Februar 2017
- 06. März 2017



Sonntag, 05. Februar 2017, 15.00 Uhr

## SPIELEN WIE ZU LUTHERS ZEITEN

### Workshop im Rahmen des Nürnberger Spiele-Festes

*Ob zu Luthers Zeiten schon gespielt wurde? Aber sicher! Kreisel schlagen, Reifen treiben oder das Knöchelspiel sind nur einige der historischen Spiele, die man im Workshop kennenlernen kann. Brett- und Kartenspiele zur Person Martin Luthers können kennen gelernt und erprobt werden.*

Dr. Karin Falkenberg, Spielzeugmuseum Nürnberg und  
Eva-Maria Steiner, Spielpädagogin

Veranstaltungsort: Haus eckstein, Burgstraße 1-3,  
90403 Nürnberg

Eintritt: 3,00 €

Veranstalter: Nürnberger Spiele-Fest  
[www.nuernberger-spiele-fest.de](http://www.nuernberger-spiele-fest.de)

Ab Sonntag, 05. Februar 2017, 9.45 Uhr

## HIER STEHEN WIR, ES IST GANZ ANDERS

### Predigtreihe im Reformationsjahr

Mitwirkende: Regionalbischof i.R. Christian Schmidt (05. Februar),  
Prädikantin Rosemary Zahn (02. April), Dekan Christian Kopp (14. Mai),  
Prädikantin Christa Flurer (11. Juni), Pfr. Martin Schewe (25. Juni),  
Pfr. i.R. Bernd Seufert (13. August), Vikar Benedikt Wolff (20. August),  
Landespfarrerin der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Andrea Wagner-Pinggéra  
(17. September), Koordinationsbeauftragter Luther2017 der ELKB  
Pfr. Christian Düfel (08. Oktober), Prof. Johanna Haberer, Uni Erlangen  
(15. Oktober)

Veranstaltungsort: Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Georg,  
Kraftshofer Hauptstraße 163, 90427 Nürnberg-Kraftshof

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Georg Kraftshof  
[www.kraftshof.de](http://www.kraftshof.de)

Diese Predigtreihe findet an den o.g. Sonntagen bereits um 8.30 Uhr  
in der Evang.-Luth. Kirche Almoshof statt.

Mittwoch, 08. Februar 2017, 18.00 Uhr

## DAS GESETZ ERNIEDRIGT, DIE GNADE ERHÖHT

### Forum Theologie

*Das Geschenk der Anerkennung aus lutherischer Perspektive: Was waren die brennenden theologischen und sozialen Fragen der „Luther-Zeit“? Wie kam der Reformator zur entscheidenden Erkenntnis der Rechtfertigung des Menschen „allein aus Gnade“? Lässt sich durch das aktuelle Schlüsselwort „Anerkennung“ angemessen zur Sprache bringen, was Rechtfertigung „allein aus Gnade“ heute für uns bedeutet?*

Referent: Prof. Dr. Thomas Popp

Veranstaltungsort: eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg

Eintritt: 20,00 €, erm. 15,00 €

Veranstalter: Forum Erwachsenenbildung – Evang. Bildungswerk Nürnberg e.V.  
[www.feb-nuernberg.de/veranstaltungskalender](http://www.feb-nuernberg.de/veranstaltungskalender)

Donnerstag, 16. Februar 2017, 19.00 Uhr

## DER REBELLISCHE MÖNCH, DIE ENTLAUFENE NONNE UND DER GRÖSSTE BESTSELLER ALLER ZEITEN

### Lesung und Gespräch zu Martin Luther

*Christian Nürnberger begibt sich auf die Spuren jenes Mannes, der zunächst Mönch und dann radikaler Reformator wurde. In seiner Annäherung an Luther zeigt er, wie mutig und unbeirrbar dieser an seinen Überzeugungen festhielt und nicht nur die katholische Kirche, sondern die gesamte damalige Welt zum Wanken brachte.*

Petra Gerster wirft in einem eigenen Kapitel einen Blick auf Katharina von Bora, die aus einem Kloster floh und sich in den Kopf gesetzt hatte, Martin Luther oder sonst keinen zu heiraten. Entstanden ist eine aufschlussreiche und persönliche Begegnung mit Martin Luther und seiner Frau Käthe – geschrieben von zwei Bestsellerautoren und beeindruckend illustriert von der Berliner Künstlerin Irmela Schautz.

Christian Nürnberger, Journalist und Autor; Petra Gerster, Fernsehjournalistin

Veranstaltungsort: Bildungszentrum Nürnberg, Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg

Eintritt: 18,00 €

Veranstalter: Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg

[www.bz.nuernberg.de](http://www.bz.nuernberg.de)





Samstag, 18. Februar 2017, 9.30 – 13.30 Uhr

## PAPST FRANZISKUS – EIN NEUER LUTHER?

### Studientag mit Podiumsdiskussion zur „Lutherstunde“

*Am 31.10.2016 hat Papst Franziskus in Lund hohe Erwartungen geweckt: „Wir dürfen uns nicht mit der Spaltung und der Entfremdung abfinden, die durch die Teilung unter uns hervorgerufen wurden. Wir haben die Gelegenheit, einen entscheidenden Moment unserer Geschichte wiedergutzumachen, indem wir Kontroverse und Missverständnisse überwinden, die oft verhindert haben, dass wir einander verstehen konnten.“ Ist das – und wenn ja, wie – einzulösen?*

Referenten: Martin Bräuer, Konfessionskundliches Institut Bensheim; Dr. Florian Schuppe, Erzbischöfliches Ordinariat München. Anschl. Podiumsdiskussion mit den Referenten und Uland Spahlinger, Vorsitzender Evang. Bund Bayern; Christian Düfel, Koordinator Reformationsdekade / Luther2017 der ELKB

Veranstaltungsort: Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg, Königstraße 64, 90402 Nürnberg

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Veranstalter: Evangelischer Bund Bayern, Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus, Projektbüro Reformationsdekade / Luther2017 der ELKB  
[www.luther2017-bayern.de](http://www.luther2017-bayern.de)

Ab Sonntag, 05. März 2017, 17.30 Uhr

## NACHGEFRAGT BEI MARTIN LUTHER

### Fastenpredigtreihe

*Was Luther uns sagen wollte – Was wir ihn fragen würden*

Veranstaltungsort: Frauenkirche, Hauptmarkt, 90403 Nürnberg  
Eintritt frei

Veranstalter: Kath. Stadtkirche Nürnberg; [www.stadtkirche-nuernberg.de](http://www.stadtkirche-nuernberg.de)

Termine:

- Sonntag, 05. März 2017: Pfr. Michael Bammessel, Präsident Diakonisches Werk Bayern: Was zählt ein Glaube ohne Taten?
- Sonntag, 12. März 2017: Prof. Dr. Stefan Ark Nitsche, Regionalbischof im evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Nürnberg: Wie hältst Du's mit dem Gottesdienst?
- Sonntag, 19. März 2017: Pfr. Christian Schmidt, früherer Regionalbischof im Kirchenkreis Ansbach-Würzburg: Braucht ein Christ die Kirche?
- Sonntag, 26. März 2017: Prof. Dr. Ottmar Fuchs, Professor emeritus für Praktische Theologie: Was heißt es, dass ich von Gott „gerechtfertigt“ bin?
- Sonntag, 02. April 2017: Pfr. Christian Düfel, Koordinator Reformationsdekade in Bayern: Eine feste Burg – eine musikalische Predigt

Ab Sonntag, 05. März 2017, 10.00 Uhr

## REFORMATIONSMOMENTE

### Sebalder Passionen – Gottesdienstreihe

*Kreuzestheologie damals und heute: Theologische Vorstellungen und Erkenntnisse der Reformationszeit, die die Passion berühren und sich in Texten, Predigten oder Liedern niedergeschlagen haben, laden ein, neu bedacht zu werden. Kreuzestheologie ist eine Grundlage des Denkens von Martin Luther. Immer wieder beschäftigt sich der Reformator mit diesem Themenkreis. Begeben Sie sich auf die Spuren der Passion: in der reformatorischen Theologie, in Liedtexten und natürlich im Neuen Testament. Der „Sebalder“ Sebald Heyden oder bereits früher die Böhmisches Brüder haben dazu Liedtexte hinterlassen, die in unserem Gesangbuch stehen. Und was sagt der große Humanist Philipp Melanchthon zur Bedeutung der Passion? Oder wie predigte Martin Luther am Palmsonntag?*

Veranstaltungsort: Sebalduskirche, Winklerstraße 29, 90403 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Sebald Nürnberg  
[www.sebalduskirche.de](http://www.sebalduskirche.de)





Sebalduskirche, Voickamer Epitaph; Foto: Jonas Schiller

#### Termine:

- Sonntag, 05. März 2017: Pfr. Dr. Ekkehard Wohlleben: Kreuzestheologie in der Heidelberger Disputation (1518) mit 1. Kor 1, 18ff.
- Sonntag, 12. März 2017: Pfrin. Dr. Petra Seegets: Sermon von der Betrachtung des heiligen Leidens Christi (Martin Luther) mit Lied: Jesu Kreuz, Leiden und Pein (EG 78, Böhmisches Brüder).
- Sonntag, 19. März 2017: Pfrin. Annette Lichtenfeld: Lied O Mensch bewein dein Sünden groß (EG 76, Sebald Heyden) mit Joh 3,16.
- Sonntag, 26. März 2017: Pfr. Jonas Schiller: Sermon vom Heiligen Kreuz (Martin Luther) mit Joh 12,20-36.
- Sonntag, 02. April 2017: Prof. Dr. Hanns-Christof Brennecke: Schriftbetrachtung zu Karfreitag (Phillipp Melanchthon) mit Jes 53,1-6.
- Sonntag, 09. April 2017: Pfr. Christian Düfel: Predigt am Palmsonntag (Martin Luther) mit Joh 12,12-19.



Ab Samstag, 11. März 2017, 14.00 – 15.30 Uhr

## KUNSTHISTORISCHE STADTRUNDGÄNGE: REFORMATION

*Als der Rat der Stadt Nürnberg im Frühjahr 1525 die Einführung der Reformation nach den Grundsätzen Martin Luthers beschloss, war dies der Endpunkt einer langen und wohlüberlegten Entwicklung und Beginn einer neuen politischen wie gesellschaftlichen Epoche. Die kleine Reihe von Stadtrundgängen beleuchtet verschiedene Facetten der Einführung der Reformation und ihre Folgen für die Stadt und ihre Bewohner.*

Andreas Puchta

Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Eintritt: 30,00 € für die Gesamtreihe, Einzelveranstaltung 10,00 €.

Anmeldung erforderlich, keine Kasse vor Ort (Kurs Nr. 36240)

Veranstalter: Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg; [www.bz.nuernberg.de](http://www.bz.nuernberg.de)

Die Rundgänge sind auch einzeln buchbar. Termine und Themen:

- 11. März 2017: Glaube, Macht und Seelenheil: Religiosität in Nürnberg im 14. und 15. Jahrhundert (Kurs Nr. 36242)
- 25. März 2017: Auf der Suche nach einem gnädigen Gott: Staupitz, Osiander und Nürnbergs Weg zur Reformation (Kurs Nr. 36244)
- 08. April 2017: Nürnberg leuchtet wahrlich in ganz Deutschland: Die Einführung der Reformation in Nürnberg (Kurs Nr. 36246)
- 29. April 2017: Ungeahnte Schwierigkeiten: Nürnberg nach der Einführung der Reformation (Kurs Nr. 36248)

Ab Sonntag, 12. März 2017, 14.00 Uhr

## EINE STADT IM UMBRUCH

### Stadtführung zur Reformation in Nürnberg

*500 Jahre nach Veröffentlichung der Thesen Martin Luthers blicken wir bei diesem Rundgang zurück auf die turbulente Reformationszeit in Nürnberg. Dabei begegnen wir unter anderem erfolgreichen Verlegern, Glaubensflüchtlingen und widerstrebenden Nonnen und gehen der Frage nach, weswegen sich die Reichsstadt Nürnberg dazu entschied „dem Papst Urlaub zu geben“ und welche Auswirkungen diese Entscheidung zur Einführung des neuen Glaubens auf die Stadtbevölkerung hatte.*

Treffpunkt: Haupteingang Sebalduskirche, Winklerstraße 29,  
90403 Nürnberg

Teilnahmekarten: 8,00 €, erm. 7,00 € (vor Ort bei der Rundgangsleitung),  
ohne Voranmeldung

Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.  
[www.geschichte-fuer-alle.de](http://www.geschichte-fuer-alle.de)

Der Rundgang ist auch für Gruppen buchbar.  
E-Mail: [info@geschichte-fuer-alle.de](mailto:info@geschichte-fuer-alle.de)  
Tel.: 0911/30 73 60

Donnerstag, 16. März 2017, 19.30 Uhr

## LUTHERBILDER IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT

### Ökumenisches Forum I

*Jede Zeit hat sich den Wittenberger Reformator anders angeeignet. Im 19. Jahrhundert avancierte er zum deutschen Nationalhelden, im 1. Weltkrieg zum wackeren Kämpfer bis zuletzt und auch Nationalsozialismus und „real existierender Sozialismus“ bemächtigten sich seines Erbes. Wer war Luther wirklich und was haben die Generationen aus ihm gemacht?*

Referent: Bischof Hans-Jörg Voigt  
(Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche)

Veranstaltungsort: Gemeindehaus Melanchthongemeinde,  
Gumbinner Straße 10, 90411 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: ACK-Nürnberg  
[www.ack-nuernberg.de](http://www.ack-nuernberg.de)

Ab Sonntag, 19. März 2017, jeweils 11.00 Uhr

## REFORMATION RADIKALISIEREN

### Predigtreihe

*Hat die Reformation zur Entwicklung der Moderne und ihrer Krisen beigetragen? Wie kann eine neu verstandene Reformation dazu beitragen, diese Krisen zu überwinden? Eine Gruppe um den Sozialethiker Prof. Dr. Ulrich Duchrow hat 94 provokante Thesen erstellt, die befreiende Bibellektüre mit aktuellen Krisenerscheinungen in Dialog bringt.*

Pfr. Thomas Zeitler, Pfrin. Kerstin Voges, Befreiungstheologisches Netzwerk

Veranstaltungsort: Evang.-Luth. Kirche St. Egidien, Egidienberg 12, 90403 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Evangelische Studierendengemeinde  
[www.esg-nuernberg.de](http://www.esg-nuernberg.de)

Weitere Termine:

- Sonntag, 23. April 2017
- Sonntag, 21. Mai 2017
- Sonntag, 25. Juni 2017
- Sonntag, 23. Juli 2017

Ab Mittwoch, 22. bis Sonntag, 26. März 2017

## MARTIN LUTHER AUF DER SPUR

### Kinderbibelwoche

*Für Kinder vom Vorschulalter bis 12 Jahre*

Gemeindehaus St. Georg, Kraftshofer Hauptstraße 163, 90427 Nürnberg-Kraftshof

Eintritt: 1,00 € je Tag

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Georg Kraftshof  
[www.kraftshof.de](http://www.kraftshof.de)

Von Mittwoch bis Samstag Treff jeweils 15.30 Uhr.  
Abschluss im Gottesdienst am Sonntag, 26. März 2017 um 9.45 Uhr mit anschließendem Buffet.

Samstag, 25. März 2017, 9.00 Uhr

## WIR STEHEN HIER UND KÖNNEN AUCH ANDERS!

### Frauenfrühstück

*Der mutige Einsatz von Frauen zur Zeit der Reformation.  
Wie sah der Alltag von Frauen im 16. Jahrhundert aus?  
Was war ihre Motivation, sich für die Reformation einzusetzen?  
Wir hören von den Auswirkungen der Reformation auf das Leben  
der Frauen, insbesondere auch auf die Frauen- und Mädchen-  
bildung, und werfen einen Blick auf die Gruppe der Täuferinnen.*

Referentin: Ulrike Knörlein, Theologin, Referentin für Frauen-  
arbeit in der Fachstelle für Frauenarbeit im FrauenWerk Stein e.V.

Veranstaltungsort: Dietrich-Bonhoeffer-Kirche,  
Zugspitzstraße 201, 90471 Nürnberg

Eintritt: 7,00 €

Veranstalter: Frauen der Evang.-Luth. Kirchengemeinden  
Nürnberg-Langwasser  
[www.evangelisch-in-langwasser.de](http://www.evangelisch-in-langwasser.de)



Samstag, 01. April 2017, 20.00 Uhr

## DIE SIEBEN LETZTEN WORTE

### Orchesterkonzert mit Textmeditation

*Joseph Haydns Meisterwerk katholischer Kirchenmusik besteht aus Orchestermeditationen über Christi Worte am Kreuz und einer abschließenden, gewaltigen musikalischen Darstellung des Erdbebens, wie es in Matthäus 27 beschrieben wird. In St. Lorenz werden zwischen die Instrumentalstücke „protestantische“ Meditationen eingefügt sein, formuliert und gesprochen von Katrin Göring-Eckardt. Aus der Reihe WEG. WAHRHEIT. LEBEN, die im Reformationsjahr 2017 die Gemeinsamkeiten der Religionen betont und jüdischen, römisch-katholischen und protestantischen Elementen Raum gibt.*

Meditationen: Katrin Göring-Eckardt; Musik: ensembleKONTRASTE;  
Leitung: Matthias Ank

Veranstaltungsort: Lorenzkirche, Lorenzer Platz, 90402 Nürnberg

Eintritt: 12,00 € bis 28,00 € (und Ermäßigung)

Veranstalter: Kirchenmusik in St. Lorenz  
[www.lorenzkirche.de](http://www.lorenzkirche.de)

Foto: Archiv St. Lorenz



Mittwoch, 05. April 2017, 19.30 Uhr

## REBELLER – OPFER – SIEDLER

### Die Leiden der „Salzburger Exulanten“ und ihre Zukunft

*Sie erlebten Razzien und Enteignungen. Der Staat riss Familien auseinander. Es gab illegale Festnahmen, Versammlungsverbote, Bücherverbrennungen und Scheinhinrichtungen. Mehr als 20.000 lutherische Protestanten wurden 1731 durch den Fürsterzbischof aus dem Gottesstaat Salzburg vertrieben. Die Salzburger Kolonnen zogen auch durch die fränkischen Gebiete, wo ihr Leidensgenosse Joseph Schaitberger in Nürnberg in großer Armut lebte. Sein Lied „I bin a armer Exulant“ begleitete sie auf dem langen Weg bis zur Nord- und Ostsee. Anhand von Briefen, Tagebüchern und anderer historischer Quellen wird der Weg der aus Salzburg vertriebenen Protestanten und der Aufbau ihres neuen Lebens in Amerika nachgezeichnet.*

Referent: Christoph Lindenmeyer, Honorarprofessor für Christliche Publizistik, Erlangen; langjähriger Leitender Redakteur im Bayerischen Rundfunk

Veranstaltungsort: eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg

Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Veranstalter: Evang. Stadtakademie Nürnberg, Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)

Donnerstag, 06. bis Montag, 17. April 2017

## FRAUEN DER REFORMATION

### Ausstellung mit Begleitvorträgen

Veranstaltungsort: Martin-Niemöller-Kirche und Gemeindehaus,  
Annette-Kolb-Straße 57, 90471 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Martin-Niemöller-Kirche  
[www.fachstelle-frauenarbeit.de/index.php?id=768](http://www.fachstelle-frauenarbeit.de/index.php?id=768)

Vorträge:

- Donnerstag, 06. April 2017, 19.30 Uhr: Frauen der Reformation
- Montag, 12. April 2017, 17.00 Uhr: Luthers Leben und die Frauenführungen auf Anfrage, Tel.: 0911 / 86 80 22.

Dienstag, 11. April 2017, 20.00 Uhr

## **DIE SIEBEN WORT BETRACHT' IN DEINEM HERZEN**

### **Musik und Text zur Karwoche**

*Aus der Reihe WEG.WAHRHEIT.LEBEN, die im Reformationsjahr 2017 die Gemeinsamkeiten der Religionen betont. Musik von Samuel Scheidt, Johann Sebastian Bach (Praeludium und Fuge e-moll, BWV 548) und Johann Nepomuk David (Partita Choralwerk XI, 1952 „Da Jesus an dem Kreuze stund“). Reformatorische und jüdische Texte und Gedanken von Kurt Marti und Martin Buber.*

Rezitation: Hannes Seebauer; Orgel: Matthias Ank

Veranstaltungsort: Lorenzkirche, Lorenzer Platz, 90402 Nürnberg

Eintritt: 10,00 €, erm. 5,00 €

Veranstalter: Kirchenmusik in St. Lorenz

[www.lorenzkirche.de](http://www.lorenzkirche.de)

Ab Donnerstag, 20. April bis 02. November 2017, jeweils 14.00 Uhr

## **PREDIGER, SCHUHMACHER UND JURIST – KÖPFE DER REFORMATION IN ST. LORENZ**

### **Themenführung zum Jubiläumsjahr 2017**

*Drei sehr unterschiedliche Persönlichkeiten, Andreas Osiander, Hans Sachs und Hector Pömer haben, jeder auf seine Weise und mit seinen Möglichkeiten, wesentlich zum Gepräge der Reformation in Nürnberg beigetragen – durch ihre Lieder, Schriften und Predigten. Sie waren besonders als Persönlichkeiten auf der Lorenzer Stadtseite bekannt, teilweise auch gefürchtet. Sie gaben dem reformatorischen Gedankengut Sprache und Ton. Wir gehen im Kirchenraum auf Entdeckungstour und suchen ihre Porträts, hören dabei auch Auszüge aus ihren Originaltexten. Auch das Spielwerk in der Laurentiusorgel, das Hans Sachs thematisiert, wird jeweils zu Beginn der Führung erklingen.*

Veranstaltungsort: Lorenzkirche, Lorenzer Platz 1, 90402 Nürnberg

Eintritt: 4,00 €

Veranstalter: Touristenseelsorge St. Lorenz

[www.lorenzkirche.de](http://www.lorenzkirche.de)





Samstag, 22. April 2017

## DIALOG DER RELIGIONEN

### Stationenweg in Nürnberg

*Im Rahmen des Reformationsjubiläums macht der Truck des Europäischen Stationenwegs auf seiner Tour durch 67 Orte in 29 Ländern auch Halt auf dem Nürnberger Hauptmarkt. Es geht um Impulse des reformatorischen Aufbruchs in unserer Zeit. An jedem Ort werden Antworten hierzu gesammelt, mit Bürgern und Prominenten diskutiert und dem Truck auf den weiteren Weg mitgegeben. Ab Mai wird die Sammlung zur Weltausstellung in Wittenberg präsentiert.*

Veranstaltungsort: Historischer Rathaussaal, Rathausplatz, 90403 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg, Stadt Nürnberg,  
Projektbüro „Reformationsdekade / Luther2017“  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)

Samstag, 22. April 2017, 19.00 Uhr

## NÜRNBERGER RELIGIONSGESPRÄCH

### Wahrheit und Dialog

*Als Schlüsselereignis der Lutherischen Reformation gilt das öffentlich geführte „Nürnberger Religionsgespräch“ im März 1525 im Historischen Rathaussaal, während dem evangelisch gesinnte Prediger und Vertreter der Altgläubigen miteinander über die zukünftige konfessionelle Richtung der Reichsstadt diskutierten. Auch heute nehmen in Nürnberg verschiedene Religionen am Dialog über den Glauben teil. Für jeden Gläubigen ist die Wahrheit seines eigenen Glaubens existenziell. Dieser Wahrheitsanspruch lässt sich aber nicht automatisch auf andere Menschen übertragen. Wie können gläubige Menschen in Dialog treten und andere Religionen würdigen, ohne die eigene Glaubensgewissheit aufzugeben? In Anlehnung an das „Nürnberger Religionsgespräch“ nehmen am historischen Ort profilierte Vertreter aus den Weltreligionen Stellung und stellen ihre Meinung zur Diskussion.*

Veranstaltungsort: Historischer Rathaussaal, Rathausplatz, 90403 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg, Stadt Nürnberg,  
Projektbüro „Reformationsdekade / Luther2017“  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)

Samstag, 29. April 2017, 10.00 – 18.00 Uhr / Sonntag, 30. April 2017, 9.30 – 13.00 Uhr

## SPIRITUALITÄT IM WANDEL ERKUNDEN

### Theologisches Symposium

*Die Reformation der Spiritualität und die Spiritualität der Reformation: Wie Menschen ihren Glauben leben, ändert sich derzeit in historisch beispielloser Weise. Spiritualität ist im Wandel, reformiert und revolutioniert sich: Meditieren wie die Athos Mönche, bibelfromm wie Luther, naturbegeistert wie die Schamanen? Täglich begegnen sich verschiedenste religiöse Wege – nicht selten in ein und derselben Person. Die Tagung will den Wandel, seine Tiefe, Folgen und Chancen erkunden und für die eigene spirituelle Alltagspraxis fruchtbar machen. Anlässlich des Reformationsjubiläums geht der Blick zurück: Welche Spiritualität lebte Luther und die Reformatoren und was daran ist bis heute maßgeblich?*

Martin Bräuer, Catholica Beauftragter Konfessionskundliches Institut der EKD, Bensheim;  
Andreas Ebert, landeskirchlicher Beauftragter für geistliche Übung, Enneagrammlehrer, Autor;  
Martina Klenk, Kontemplationslehrerin Grieser Weg; Marion Küstenmacher, Theologin, Autorin;  
Prof. Dr. Peter Zimmerling, Universität Leipzig, Theologe. Tagungsleitung: Pfr. Oliver Behrendt,  
Leiter spirituelles Zentrum; Pfr. Dr. Moritz Fischer, Evangelischer Bund Bayern.

Veranstaltungsort: eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg

Eintritt: 50,00 €, erm. 40,00 €

Veranstalter: Spirituelles Zentrum im eckstein in Kooperation mit Evangelischer Bund Bayern  
[www.spirituelles-zentrum-im-eckstein.de](http://www.spirituelles-zentrum-im-eckstein.de)

Haus Kreuz+Quer; Foto: Christian Düffel





Ab Dienstag, 02. Mai 2017, jeweils 18.00 Uhr

## VORTRAGSREIHE ZUM REFORMATIONSJUBILÄUM

Veranstaltungsort: Kreuz+Quer, Haus der Kirche am Bohlenplatz, Bohlenplatz 1, 91054 Erlangen

Eintritt frei

Veranstalter: Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und BildungEvangelisch in Erlangen

[www.bildung-evangelisch.de](http://www.bildung-evangelisch.de)

Termine:

- 02. Mai 2017: Martin Nicol (Praktische Theologie, Homiletik/Liturgik), „Weltfremd und zeitnah. Gottesdienst in reformatorischer Tradition“
- 09. Mai 2017: Konrad Klek (Praktische Theologie, Kirchenmusik), „Evangelische Kirche – singende Kirche“
- 16. Mai 2017: Peter Bubmann (Praktische Theologie, Gemeindepädagogik), „Aus Glauben klug – reformatorische Anstöße zur Bildung“
- 23. Mai 2017: Johanna Haberer (Praktische Theologie, Christliche Publizistik), „Die Marke Luther – Die Reformation als Kampagne“
- 30. Mai 2017: Manfred Pirner (Praktische Theologie, Religionspädagogik), „Allein aus Gnade – was soll's? Neue Zugänge zum Rechtfertigungsglauben für religionspädagogische Kontexte“
- 13. Juni 2017: Anselm Schubert (Neuere Kirchengeschichte), „Dialektik der Freiheit. Norm und Freiheit in der Reformation“
- 20. Juni 2017: Wolfgang Schoberth (Systematische Theologie), „Die Heilige Schrift und die Entdeckung des Evangeliums“
- 27. Juni 2017: Peter Dabrock (Systematische Theologie, Ethik), „Die schwierige Kunst des Unterscheidens – oder: was der Blick auf Luthers theologische Traktate die heutige Ethik lehrt“
- 04. Juli 2017: Andreas Nehring (Religions- und Missionswissenschaft), „Reformation global. Lutherische Theologie im weltweiten Kontext“

Dienstag, 02. Mai 2017, 16.00 Uhr

## **BLOSS NICHT KATHOLISCH! – BLOSS NICHT EVANGELISCH!**

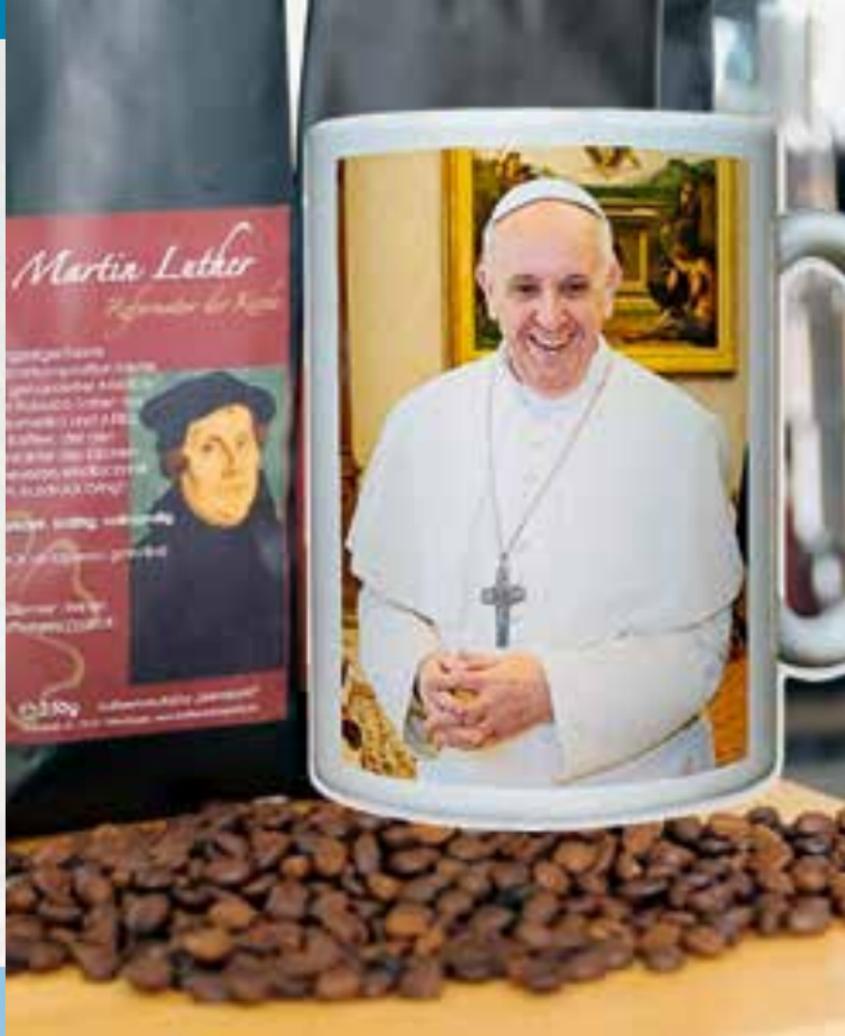
### **Ökumenisches Erzähl-Café**

*Von der konfessionsverschiedenen zur konfessionsverbindenden Ehe:  
Sie könnte die Idealform gelebter Ökumene sein – tatsächlich aber wurden  
konfessionsverschiedene Ehen lange Zeit eher als Belastung gesehen.  
Das ökumenische Erzähl-Café bringt zwei konfessionsverbundene Ehepaare  
unterschiedlicher Generationen zusammen, die von ihren Erfahrungen und  
Schwerpunkten im ökumenisch gelebten Alltag berichten. Bei einer Tasse Kaffee  
oder Tee besteht außerdem die Möglichkeit, eigenen Erlebnissen nachzuspüren  
und bereichernde Sichtweisen miteinander zu teilen.*

Luise und Raimund Kirch (Jahrgang 1951) und Anja und  
Sigi Arnold (Jahrgang 1972)

Veranstaltungsort: Caritas-Pirckheimer-Haus, Königstraße 64, 90402 Nürnberg  
Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Veranstalter: Evang. Stadtakademie Nürnberg, Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)



Sonntag, 07. Mai 2017, 17.00 Uhr

## DIE WITTEMBERGISCH NACHTIGALL

### Konzert des „Melchior-Franck-Kreises“ Coburg

*Auf historischen Instrumenten wie Zink, Pommern, Dulziane. Werke von Luther (vierstimmiger Satz zu „Non moriar sed vivam“), Ludwig Senfl (Motette zum gleichen Psalm und „zur Vermahnung an den Reichstag zu Augsburg), J. Walter („Vive Luther, vive Melanchton“ – Festmusik zur Einweihung der Schlosskirche zu Wittenberg), C. Othmayr („Epitavium Lutheri“ und „Mein Himmlischer Vater“ – die letzten Worte Luthers), sowie von I. de Vento S. Mahu, J. Eccard, Melchior Franck, M. Praetorius.*

Mitwirkende: „Melchior-Franck-Kreis“, Coburg

Veranstaltungsort: Evang.-Luth. Kirche St. Georg,  
Kraftshofer Hauptstraße 163, 90427 Nürnberg-Kraftshof

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Georg  
Kraftshof

[www.kraftshof.de](http://www.kraftshof.de)





Mittwoch, 10. Mai 2017, 18.00 Uhr

## WEIL CHRISTUS NICHT ERSCHRECKT, SONDERN TRÖSTET

### Forum Theologie

*Die radikale Liebe Gottes aus lutherischer Perspektive: Die „Pforten des Paradieses“ öffneten sich für Luther, als er Christus nicht mehr als strengen Richter fürchten musste, sondern als gnädigen Retter lieben lernte. Dazu kam die Gewissheit, dass es keiner Vermittlung durch andere bedarf, um direkten Zugang zu Gott zu finden.*

*Wir bedenken Luthers und unser eigenes Verständnis von Christus und fragen: Zu welcher Haltung ermutigt dieses „Christus-Prinzip“?*

Referentin: Dr. Griet Petersen

Veranstaltungsort: eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg

Eintritt: 20,00 €, erm. 15,00 €

Veranstalter: Forum Erwachsenenbildung – Evang. Bildungswerk Nürnberg e.V.

[www.feb-nuernberg.de/veranstaltungskalender](http://www.feb-nuernberg.de/veranstaltungskalender)

Freitag, 12. Mai 2017, 7.00 – ca. 19.30 Uhr

## DER SCHMALKALDISCHE BUND – DER POLITISCHE ARM DER REFORMATION

### Fahrt zur Ausstellung in Schmalkalden

*Das Fachwerkstädtchen Schmalkalden rückte 1530 mit der Gründung des Schmalkaldischen Bundes in den Fokus der europäischen Politik. In ihm vereinten sich die protestantischen Stände gegen den katholischen Kaiser Karl V. Luther legte die Schmalkaldischen Artikel vor, ein Glaubensbekenntnis, auf das noch heute weltweit alle evang.-luth. PfarrerInnen ordiniert werden. In der Stadtkirche St. Georg, einer der schönsten Hallenkirchen Thüringens, predigten 1537 einige der namhaftesten Theologen, unter ihnen auch Martin Luther. Programm: Besuch der Ausstellung im Museum Schloss Wilhelmsburg, Stadtführung, Besichtigung von St. Georg.*

Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Eintritt: 75,00 €, max. 30 TeilnehmerInnen

Veranstalter: Reiseleitung im Auftrag des Reiseveranstalters Werner Holler, Mitglied beim Europäischen Tourismusverband „Stätten der Reformation e.V.“  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)

Anmeldung bis 13. April 2017 nur über Reiseprospekt inklusive AGB möglich; bitte anfordern bei Evang. Stadtakademie Nürnberg, Tel.: 0911/214 21 21

Freitag, 12. Mai 2017, 19.00 Uhr

## LUTHER-HÄPPCHEN

### Historisches, Kurioses und Kulinarisches rund um Luther

*An verschiedenen Stationen in der Peterskirche erkunden wir, was es mit der Lutherrose auf sich hatte, wie die deutsche Sprache durch die Lutherischen Wortschöpfungen bereichert wurde und was Luther in seiner Theologie besonders wichtig war. Dazwischen genießen wir dazu passende deftige und süße Köstlichkeiten.*

Veranstaltungsort: Peterskirche, Regensburger Straße 62, 90478 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Peter

Montag, 13. bis Freitag, 17. Mai 2017

## AUF DEN SPUREN MARTIN LUTHERS

### Eine Reise zu den Schauplätzen der Reformation

*Zum 500-jährigen Jubiläum wollen wir die zentralen Wirkungsstätten Luthers in Eisenach, Erfurt, Leipzig, Eisleben, Mansfeld, Wittenberg und Torgau besichtigen sowie die Auswirkungen der Reformation bis in unseren Alltag hinein bedenken. Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich an alle Personen, die am Inhalt der Reise interessiert sind. Aus organisatorischen Gründen bitten wir, uns bereits bis zum 09. März 2017 Ihr Interesse zu bekunden. Die Anmeldung kann dann noch später erfolgen.*

Reiseleitung: KR Matthias Herling, Polizeiseelsorge Bayern;  
Dipl. Rel.-Päd. Dorothea Jüngst, Polizeiseelsorgerin

Kosten: 597,00 € im DZ

Veranstalter: Evang. Polizeiseelsorge Bayern in Kooperation mit  
ECC-Studienreisen

[www.bayerische-polizeiseelsorge.de](http://www.bayerische-polizeiseelsorge.de); im Menü „Kalender“, 13. Mai 2017.  
Programm und Anmeldeformular zum Download

Montag, 15. bis Samstag, 20. Mai 2017,  
jeweils 10.00 – 19.00 Uhr

## ERLEBNISAUSSTELLUNG BIBELMOBIL AM LORENZER PLATZ

*Die Bibel ist das Buch, das alle Christen verbindet.  
Aus Anlass des Reformationsjahres 2017 setzt  
die Evangelische Allianz deshalb bewusst einen  
ökumenischen Schwerpunkt und betreibt das  
Bibelmobil vor der Lorenzkirche.*

Mitwirkende: Kirchen und Gemeinden der Evangelischen  
Allianz in Nürnberg

Veranstaltungsort: Fußgängerzone Am Wetterhäuschen,  
Lorenzer Platz, 90402 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Evangelische Allianz Nürnberg  
[www.ea-n.com/veranstaltungen/bibelmobil2017.html](http://www.ea-n.com/veranstaltungen/bibelmobil2017.html)



Ab Donnerstag, 18. Mai bis 14. September 2017, 14.00 – ca. 15.30 Uhr

## VERSCHWIEGENE PLÄTZE, VERSTECKTE SCHÄTZE

### Der besondere Stadtspaziergang durchs Egidienviertel

*Die Führung für Kenner und Genießer durch die Sebaldler Altstadt verbindet das Museum Tucherschloss mit dem Stadtmuseum im Fembohaus. Entdecken lassen sich dabei verborgene Kunstschätze großer Meister aus der vor- bis nachreformatorischen Zeit, die man üblicherweise nicht so einfach zu Gesicht bekommt, wie die Pilgerreise Hans VI. Tucher ins Heilige Land und das von ihm gestiftete Epitaph für seine Schwägerin Adelheid Gundelach (mit einer der frühesten gemalten topographisch exakten Stadtansichten Jerusalems) oder Joachim von Sandrarts berühmtes Gemälde „Friedensmahl“ von 1649, das die Feier zum Abschluss der ersten Friedensverhandlungen zur Beendigung des Dreißigjährigen Krieges dokumentiert u.v.m.*

Ulrike Hess, Museumsführerin

Treffpunkt und Kartenverkauf: Museum Tucherschloss, Museumskasse, Hirschelgasse 9-11, 90403 Nürnberg

Eintritt: 3,00 € (ermäßigter Sondereintritt ins Museum Tucherschloss und ins Stadtmuseum) zzgl. 2,50 € Führungsgebühr pro Person.

Gemeinschaftsprojekt des Museums Tucherschloss, des Stadtmuseums im Fembohaus, der Kirchengemeinde St. Egidien und Ulrike Hess.

[www.tucherschloss-nuernberg.de](http://www.tucherschloss-nuernberg.de)

Foto: Theo Noll





Freitag, 19. Mai 2017, Uhrzeit s.u.

## REFORMATORINNEN UND REFORMATOREN IN DEN RELIGIONEN

### Dietrich Bonhoeffer und Dorothee Sölle

*Das Reformationsjubiläum ist das große ökumenische Thema des Jahres 2017. Aber wie steht es um die „ecclesia semper reformanda“, die Kirche, die immer wieder der Erneuerung bedarf? Gibt es Persönlichkeiten, die in den vergangenen 100 Jahren den Kirchen entscheidende Impulse zur Erneuerung gegeben haben? Für die evangelische Kirche sollen dazu Dietrich Bonhoeffer und Dorothee Sölle vorgestellt werden, weil sie den Weg aus innerkirchlicher Konfessionalität zur Weltverantwortung der Kirchen ganz entscheidend angebahnt und begleitet haben.*

Dr. Johannes Lähnemann, Professor em. für Religionspädagogik und Didaktik des Evangelischen Religionsunterrichts, Goslar; Dr. Herbert Rommel, Professor für Katholische Theologie und Religionspädagogik, Weingarten

Veranstaltungsort: eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Veranstalter: Evang. Stadtakademie Nürnberg  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)

Themen:

- 18.00–19.30 Uhr: Dietrich Bonhoeffer
- 20.00–21.30 Uhr: Dorothee Sölle

Ab Freitag, 19. Mai 2017, 20.30 Uhr

## MATTHÄUS PASSION

Szenisches Oratorium nach Joh. Seb. Bach

*Mit einem Kuss verrät Judas den Sohn Gottes an seine Feinde. Der Verrat des Judas ist der dramatische Beginn der Geschichte von Gefangenschaft, Verhör und Kreuzigung, die Johann Sebastian Bach in seiner 1727 uraufgeführten Matthäuspassion erzählt. Der in Bagdad geborene israelische Regisseur David Mouchtar-Samorai nähert sich Bachs Passion aus der Perspektive des jüdischen Glaubens.*

Solisten; Orchester der Hochschule für Musik Nürnberg; Bachchor St. Lorenz.  
Regie: David Mouchtar-Samorai.

Veranstaltungsort: Lorenzkirche, Lorenzer Platz, 90402 Nürnberg

Eintritt: 10,00 € bis 40,00 € (und Ermäßigung)

Veranstalter: Kooperation des Nürnberger Staatstheaters mit dem Bachchor St. Lorenz, der Hochschule für Musik Nürnberg und der Internationalen Orgelwoche Nürnberg – Musica Sacra (ION)  
[www.lorenzkirche.de](http://www.lorenzkirche.de); [www.staatstheater-nuernberg.de](http://www.staatstheater-nuernberg.de)

Weitere Aufführungen:

- 20. Mai 2017
- 01. Juli 2017
- 05. Juli 2017

Sonntag, 21. Mai 2017, 14.00 / 15.00 Uhr

## NÜRNBERG – STADT DER REFORMATION

Spurensuche am 40. Internationalen Museumstag

*Multimediale Projektion dreier Kurzfilme zum Thema „Nürnberg – Stadt der Reformation“: Warum beschloss der Rat der Stadt 1525 die Reformation? Weshalb verlief sie hier friedlicher als anderswo? Drei Kurzfilme geben Antworten und regen zur Spurensuche bis in Nürnberger Kirchen und Museen hinein an. Bei Interesse wird auch „Nürnberg – Stadt des Friedens und der Menschenrechte“ gezeigt.*

Veranstaltungsort: Kultur | Jugendherberge Nürnberg, Burg 2, 90403 Nürnberg

Eintritt frei, Kaffee und Gebäck kostenlos von 14.00 – 16.00 Uhr

Keine Hausbesichtigung!

Veranstalter: DJH Landesverband Bayern e.V.; Kultur | Jugendherberge Nürnberg

[www.jugendherberge.de/de-de/jugendherbergen/nuernberg253/portraet](http://www.jugendherberge.de/de-de/jugendherbergen/nuernberg253/portraet)

Weitere Termine:

- 01. Juli 2017, 15.00, 16.00 Uhr
- 31. Oktober 2017, Reformationstag, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00 Uhr  
Dauer ca. 45 Minuten



Sonntag, 21. Mai 2017, 11.30 Uhr

## RUND UM LUTHER – FUNDSTÜCKE

### Lesung und Musik

*Jovita Dermota spannt in ihrer Lesung einen Bogen von damals zu heute. Ein Netz von Briefen, in alle Welt und von aller Welt, über die zunehmend sich verschärfende Eigendynamik der Reformation, vermischt mit privaten Miniaturen. Ihre Fundstücke machen den Riss sichtbar, der die Gesellschaft dramatisch spaltet. „Dieser Stein ist ein Rätsel. Der einzige Weg es zu lösen, ist der Angriff aus allen Richtungen.“ (Louise Bourgeois)*

Jovita Dermota, Schauspielerin; Dekanatskantor Thomas Schumann

Veranstaltungsort: Reformations-Gedächtnis-Kirche, Berliner Platz 11,  
90489 Nürnberg

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Reformations-Gedächtnis-Kirche  
[www.maxfeld-evangelisch.de](http://www.maxfeld-evangelisch.de)

Montag, 22. Mai 2017, 19.30 Uhr

## MEINTEN SIE VIELLEICHT, WIR SOLLTEN EINEN MANN NEHMEN? ... DAVOR BEHÜT UNS GOTT!

### Die Äbtissin Caritas Pirckheimer im Dialog mit der Reformation

*Die Amtszeit der Äbtissin des Nürnberger Klarissenklosters Caritas Pirckheimer (1467–1532) fiel in die Umbruchszeit der Reformation. Die humanistisch gebildete Äbtissin hat sich mit den reformatorischen Lehrsätzen bis ins Detail beschäftigt. Sämtliche Männer aus dem reformatorischen Lager, die Rang und Namen hatten, setzten sich mit dem Widerstand dieser Frau auseinander, die nicht von der „Alten Lehre“ ablassen wollte. Mit Philipp Melanchthon gelang Caritas Pirckheimer im Vier-Augen-Gespräch eine konstruktive Verständigung über die evangelische Forderung nach der Freiheit eines Christenmenschen, auch über die konfessionellen Grenzen hinweg. Durch die Aufzeichnungen der Caritas erhalten wir ein aufschlussreiches Bild einer Äbtissin und ihres Frauenklosters im Widerstand gegen die Auflösung ihrer Lebensgemeinschaft.*

Referentin: Nadja Bennewitz

Veranstaltungsort: eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Veranstalter: Evang. Stadtakademie Nürnberg; Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)



Albrecht Dürer: Nürnbergerin im Lanzkleid, 1500, Federzeichnung mit Aquatell, Wien Albertina

Samstag, 03. Juni 2017, 20.00 Uhr

## GOTT IST UNSERE ZUVERSICHT UND STÄRK

### Musik der Reformation in Franken

*„Ein feste Burg ist unser Gott“, „Aus tiefer Not“, „Jesus Christus, unser Heiland“ – diese und andere Lieder aus der Reformationszeit stehen auf dem Programm des Windsbacher Knabenchors. Die Vertonungen dieser Lieder, das „Deutsche Magnificat“, Teile aus „Musica Catechetica“ und Instrumentalstücke stammen dabei von Komponisten des 16. und des 17. Jahrhunderts, die in Nürnberg und Umgebung lebten oder enge Beziehungen nach Franken pflegten: Hans-Leo Hassler, Melchior Frank, Johann Staden, Leonhard Lechner, Johann Erasmus Kindermann, Johann Pachelbel ...*

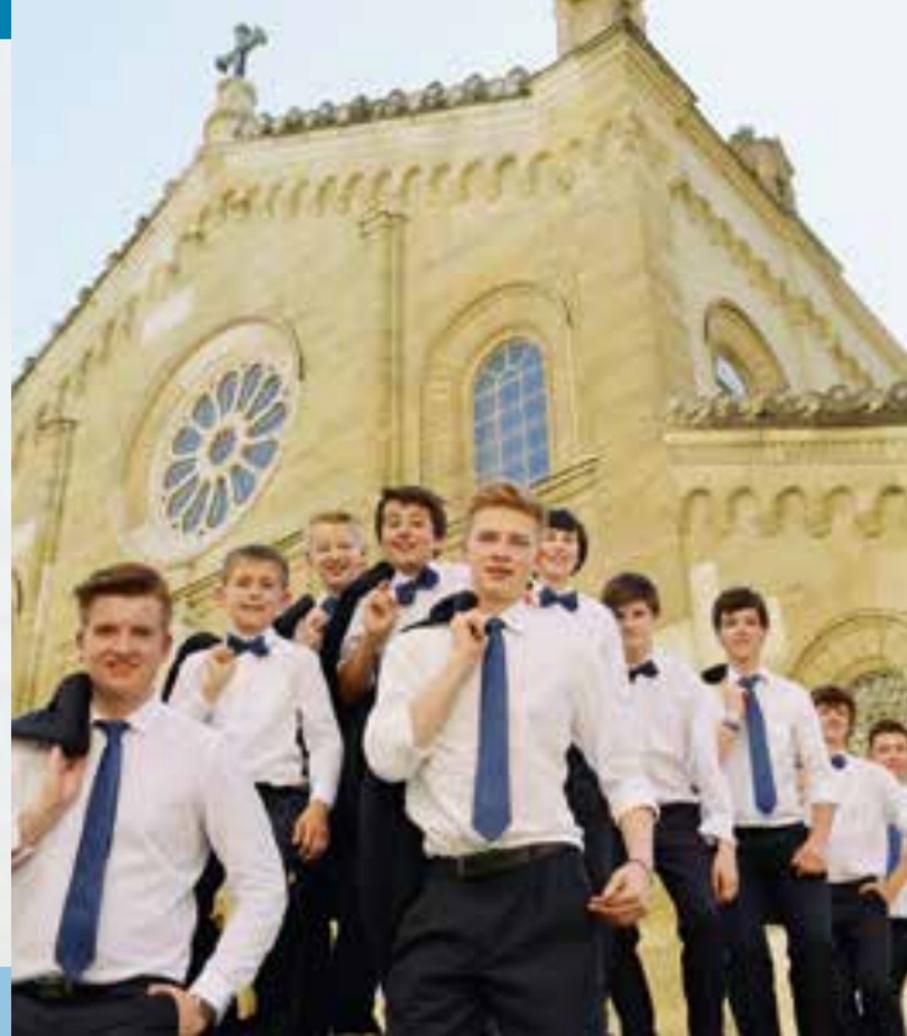
Windsbacher Knabenchor; Isabel Jantschek, Sopran; Yosemite Adjei, Altus; Tobias Mähger, Tenor; Felix Schwandtke, Bass; Ensemble Wunderkammer  
Leitung: Martin Lehmann

Veranstaltungsort: Lorenzkirche, Lorenzer Platz, 90402 Nürnberg

Eintritt: 16,00 € bis 36,00 € (und Ermäßigung)

Veranstalter: Kirchenmusik in St. Lorenz

[www.lorenzkirche.de](http://www.lorenzkirche.de)



Sonntag, 04. Juni 2017, 11.30 Uhr

## GEBURTSTAG DER KIRCHE – KIRCHEN AUF DEM WEG ZUEINANDER



### Ökumenischer Pfingstgottesdienst mit Sternwallfahrt

*Die immer wieder neue Ausrichtung der Kirchen am Christusglauben war das Anliegen der Reformation wie des Zweiten Vatikanischen Konzils. Die gemeinsame Feier des Geburtstags der Kirche in einem ökumenischen Pfingstgottesdienst setzt ein Zeichen auf dem Weg der beiden großen Kirchen zueinander. Dieser gemeinsame Weg wird bereits zuvor auf einem ökumenischen Pilgerweg von Nürnberger Kirchengemeinden zur Sebalduskirche erlebbar. Anschließend findet ein Fest auf dem Sebaldler Platz statt, für Bratwürste und Getränke ist gesorgt. Am Nachmittag Kurzführungen in der Sebalduskirche: „Das verschwundene Bild“ – „Die vergessene Maria“ – „Eine Nonne wird ‚arbeitslos‘“*

Mitwirkende: Regionalbischof Dr. Stefan Ark Nitsche, Erzbischof Dr. Ludwig Schick, Stadtdekan Dr. Jürgen Körnlein, Stadtdekan Hubertus Förster

Veranstaltungsort: Nürnberg – St. Sebald, Sebaldler Platz, 90403 Nürnberg

Veranstalter: Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg und Kath. Stadtkirche Nürnberg, Kirchenkreis Nürnberg und Erzdiözese Bamberg  
[www.nuernberg-evangelisch.de](http://www.nuernberg-evangelisch.de)

Foto: kath. Stadtkirche





Freitag, 23. Juni bis Freitag, 14. Juli 2017, täglich 9.00 – 18.00 Uhr

## RE:FORMATION – FORT GESCHRIEBEN

### Ausstellung in St. Egidien

*Im Anfang war das Wort (Joh 1, 1) – so beginnt das Johannesevangelium. Martin Luther berief sich stets auf „die Schrift“: sola scriptura. Zum Reformationsjubiläum 2017 stellen vier Kunstschaffende ihre Auseinandersetzung mit Wort, Schrift und der Bibel vor – gleichsam als optische Rückkopplungen zum reformatorischen Prinzip „sola scriptura“. Hasso von Henninges präsentiert die Passionsgeschichte in einem 14-teiligen Palimpsest bis zur Unlesbarkeit verdichtet. Giorgio Hupfer macht das Matthäusevangelium zum Rahmen des lebendigen Freiraums. Sabine Neubauer bringt Bibeln neu in Form. Johannes Volkmann geht ganz auf die Buchstaben zurück und feiert Gemeinschaft.*

Werke von Hasso von Henninges, Giorgio Hupfer, Sabine Neubauer und Johannes Volkmann

Veranstaltungsort: Evang.-Luth. Kirche St. Egidien, Egidienberg 12, 90403 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Ökumen. Kooperation der Künstlerseelsorge des Erzbistums Bamberg und der Kunstbeauftragten im Kirchenkreis Nürnberg

[www.egidienkirche.de](http://www.egidienkirche.de)

Vernissage: Freitag, 23. Juni 2017, 17.00 Uhr. Ausklang-Konzert zum Feierabendmarkt neben der Kirche. 18.00 Uhr Ausstellungseröffnung und Rundgang.

Ab Montag, 19. Juni 2107, jeweils 21.00 Uhr

## WENN NONNEN HEIRATEN UND BAUERN PREDIGEN

### Musikalische Nachtführungen

*Unglaubliche und bewegende Ereignisse  
rund um die Nürnberger Reformation  
(mit Orgelmusik).*

Pfrin. Dr. Petra Seegets, Touristenseelsorge  
St. Sebald; Martin Schiffel, Orgel

Veranstaltungsort: Sebalduskirche,  
Winklerstraße 29, 90403 Nürnberg

Teilnahmegebühr: 4,00 €

Veranstalter: Kirchenmusik und  
Touristenseelsorge an St. Sebald  
[www.sebalduskirche.de](http://www.sebalduskirche.de)

Weitere Termine:

- 12. Juli 2017
- 04. August 2017
- 30. Oktober 2017

Dienstag, 27. Juni 2017, 19.30 Uhr

## GEISTIG-GEISTLICHE AUFBRÜCHE IN DER ZEIT VOR DER REFORMATION

### Am Beispiel der Reichsstadt Nürnberg – Ökumenisches Forum II

*Martin Luther wird oft als großer Genius verehrt, der aus  
dem Nichts des „dunklen Mittelalters“ als heller Stern  
hervorscheint. Der Reformator ist allerdings ohne die  
Veränderung des geistlichen Klimas im 14. und 15. Jahr-  
hundert kaum zu denken. Nicolo Steiner zeichnet Luther  
in seine Zeitgeschichte ein und zeigt die Aufbrüche,  
die die Reformation erst möglich gemacht haben.*

Referent: Prof. Nicolo Steiner, St. Georgen

Veranstaltungsort: Pfarrzentrum der kath.  
Kirchengemeinde St. Georg,  
Bierweg 43, 90411 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: ACK-Nürnberg  
[www.ack-nuernberg.de](http://www.ack-nuernberg.de)

Albrecht Dürer: Bildnis des Philipp Melanchthon, 1526. Kupferstich.  
Kunstsammlungen der Stadt Nürnberg, Inv.-Nr. Gr.A. 12883 (Sammlung Diehl)





Freitag, 30. Juni bis Mittwoch, 04. Oktober 2017

## NEUER GEIST UND NEUER GLAUBE

### Albrecht Dürer als Zeitzeuge der Reformation

*1525 vollzieht sich der Übertritt Nürnbergs zum neuen Glauben früh und relativ reibungslos. Auch der Nürnberger Albrecht Dürer (1471–1528), Deutschlands bedeutendster Maler, Graphiker und Kunsttheoretiker, saß bei diesem folgenschweren Beschluss im Großen Rat. Obwohl zunächst begeisterter Anhänger Martin Luthers, waren für den Künstler die bilderfeindlichen Tendenzen mancher Reformatoren existenzbedrohend. Auch war es nicht Luther selbst, den Dürer persönlich kennenlernte und portraitierte, sondern dessen Mitstreiter Philipp Melanchthon. Wie also positionierte sich das Nürnberger Universalgenie in diesen schwierigen, unübersichtlichen Zeiten? Und vor allem: Spiegelt seine Kunst die großen Umbrüche dieser Zeit tatsächlich wider?*

Veranstaltungsort: Graphisches Kabinett und Dürer-Saal des Albrecht-Dürer-Hauses, Albrecht-Dürer-Straße 39, 90403 Nürnberg

Eintritt an der Museumskasse

Veranstalter: Museen der Stadt Nürnberg  
[www.museen.nuernberg.de/duererhaus](http://www.museen.nuernberg.de/duererhaus)

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 10.00 – 17.00 Uhr;  
Donnerstag 10.00 – 20.00 Uhr, Samstag und Sonntag  
10.00 – 18.00 Uhr. Von Juli bis September 2017  
auch Montag 10.00 – 17.00 Uhr

Öffentliche Ausstellungsführungen mit dem Führungsteam des Kunst- und Kulturpädagogischen Zentrums (KPZ):

Jeweils Sonntag, 14.00 Uhr (Achtung: die Führung findet nicht statt am: 20. August, 03. September, 17. September, 01. Oktober 2017)

Kosten: 3,00 € zzgl. Museumseintritt

Freitag, 30. Juni 2017, 20.00 Uhr

## TRADITION & REFORMATION

### Eröffnungskonzert der ION 2017

*Gegenwart und Vergangenheit, Innovation, Tradition und Neuinterpretation treffen im auratischen Kirchenraum von St. Sebald aufeinander und überbrücken musikalisch mühelos 500 Jahre Geschichte. Es erklingt eine neue und speziell für den BR-Chor komponierte Messe von Wolfgang Rihm, dem wichtigsten deutschen Gegenwartskomponisten. Den historischen Spiegel bilden Musik des von Luther bewunderten Renaissance-Meisters Josquin des Prés und bereits von der Reformation beeinflusste Musik Nürnberger Komponisten des frühen 16. Jahrhunderts in einem raumgreifenden Gesamtkonzept.*

Chor des Bayerischen Rundfunks, Capella de la Torre, Mitglieder des Vocalconsort Berlin

Veranstaltungsort: Sebalduskirche, Winklerstraße 29, 90403 Nürnberg

Eintritt: 10,00 € bis 55,00 €

Veranstalter: ION Internationale Orgelwoche Nürnberg – musica sacra  
[www.ion-musica-sacra.de](http://www.ion-musica-sacra.de)

Freitag, 30. Juni 2017 / Samstag, 01. Juli 2017

## DA STEH ICH DRAUF

### Was junge ReformatorInnen zu sagen haben

*Workshop für Jugendliche und junge Erwachsene mit Poetry-Slammer Michael Jakob: Für welche Überzeugungen stehst Du? Welche Fragen oder Sicherheiten hast Du zum Glauben und zum Leben? Du kannst Deinen eigenen Grundsätzen auf die Spur kommen und sie in durchschlagende Texte packen. Je nach Lust, Mut und Experimentierfreude kannst Du diese in passender Umgebung weitergeben.*

Michael Jakob

Veranstaltungsort: eckstein Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg

Eintritt: 10,00 €

Veranstalter: Evangelische Jugend Nürnberg  
[www.ejn.de](http://www.ejn.de)



Samstag, 01. Juli 2017

## BAYERISCHES REFORMATIONSFEST

### Straßenfest rund um St. Sebald

- *Ein Festgottesdienst um 11.00 Uhr mit Landesbischof Dr. Heinrich Bedford-Strohm, dem Chor des Bayerischen Rundfunks, der Capella della Torre und einem zum Kirchenlied gewordenen Bänkellied der Luther-Zeit eröffnet den Tag*
- *Ab 12.30 Uhr verwandeln Gaukler, Stelzenläufer, Ritter mit Gefolge, Drechsler, Kräuterfrauen, Schwertkämpfer und Lederkünstler den Platz vor der Sebalduskirche in einen historischen Markt*
- *Einem Papiermacher kann man nicht nur über die Schulter schauen, sondern auch selbst Hand anlegen und einen Bogen edlen Büttenpapieres schöpfen. Denn nicht lange vor Gutenberg begann in Nürnberg die Geschichte der deutschen Papierherstellung und ermöglichte genau zum richtigen Zeitpunkt die rasche Verbreitung der Ideen der Reformation*
- *Fembohaus, das Albrecht-Dürer-Haus und das Spielzeugmuseum bieten die Kulisse für mehrere Konzerte*  
*In kurzweiligen Vorträgen und Lesungen sowie in Führungen durch die Sebalduskirche präsentieren Kunst- und Sprachwissenschaftler sowie Historiker und Theologen aufschlussreiche und überraschende Erkenntnisse rund um das Thema „Nürnberg und die Reformation“*
- *Über ein Dutzend bayerische Schulen präsentieren Luther und sein Wirken mit eigens für das Reformationsjubiläum entwickelten Bandprojekten, Chorwerken und Theatervorführungen*
- *Atemberaubende Vorführungen und spaßige Mitmachaktionen machen das Fest zu einem einmaligen Erlebnis*

Der Eintritt zum Markt ist frei. In den Museen ist der übliche Preis zu bezahlen.

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirche in Bayern und Freistaat Bayern in Verbindung mit der Stadt Nürnberg

[www.bayerisches-reformationsfest.de](http://www.bayerisches-reformationsfest.de)

HIGH  
LIGHT

Foto: Nürnberg, Sebalds Altstadt





## NÜRNBERGER REFORMATIONSZEIT

Rathausaal, 19.00 Uhr  
mit Hathor-Consort,  
Ensemble tasto solo,  
Mitglieder des Vocalconsort Berlin,  
Capella de la Torre

Vorverkauf und Abendkasse 10N

## NACHTIMPROVISATIONEN

Frauenkirche, 21.30 Uhr  
mit Deborah Yorck (Sopran),  
Lambert Colson (Zink),  
Jeremy Joseph (Orgel)

Vorverkauf und Abendkasse 10N

Fotos: Die Flugräumer

Dienstag, 04. Juli 2017, 16.00 Uhr

## **SYMPOSIUM: WAS IST EIGENTLICH MUSICA SACRA?**

### **Theorie – Praxis – Potential**

*Im Jahr der Reformation stellt sich die ION der Diskussion um Theorie, Praxis und Potential von Geistlicher Musik. Nach den Impulsvorträgen verteilen sich die Teilnehmer zur Diskussion mit den Referenten und weiteren Gästen in drei Diskussionsrunden zu den verschiedenen Perspektiven auf. Den Abschluss bildet eine Runde mit allen Teilnehmern und der ION-Leitung.*

ReferentInnen: Prof. Dr. Rainer Bayreuther, Universität Freiburg ,  
Silke Lindenschmidt & Ulf Pankoke, Initiative Vision Kirchenmusik,  
Dr. Julia Koll, Universität Göttingen

Veranstaltungsort: Historischer Rathaussaal, Fünferplatz 2,  
90403 Nürnberg

Eintritt frei, Anmeldung in der Geschäftsstelle erforderlich:  
Tel.: 0911/214 44 66

Veranstalter: ION Internationale Orgelwoche Nürnberg – musica sacra  
[www.ion-musica-sacra.de](http://www.ion-musica-sacra.de)

Mittwoch, 05. Juli 2017, 18.00 Uhr

## **ÖKUMEN. VESPER MIT KÜNSTLEREMPfang**

*Im Rahmen der ION laden jedes Jahr der evangelische und der katholische Stadtdekan gemeinsam mit den „Kunstparrern“ die Kunstschaffenden aus der Region zu einem Abendgottesdienst und einem anschließenden Empfang ein. Der Vespertgottesdienst wird musikalisch durch das New Yorker a-capella Ensemble Khorikos gestaltet. Aber auch die Werke der bildenden Kunst, die zur Zeit der ION in St. Egidien ausgestellt sind, werden dabei einbezogen. (siehe Seite 39)*

Veranstaltungsort: Evang.-Luth. Kirche St. Egidien, Egidienberg 12,  
90403 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg, Katholisches  
Dekanat Nürnberg  
[www.nuerberg-evangelisch.de](http://www.nuerberg-evangelisch.de)

Ab Montag, 10. Juli 2017, jeweils 17.00 Uhr

## GAB ES DENN HIER KEINEN BILDERSTURM?

### Sommerliche Abendführungen

*Ein geführter Rundgang durch St. Sebald zeigt, auf welche Weise das evangelische Nürnberg ab der Reformationszeit mit Bildern und anderen Kunstwerken umging, die den Glauben und die Theologie des katholischen Mittelalters spiegeln. Dauer: ca. 60 Minuten.*

Es führen: Sebaldler KirchenführerInnen

Veranstaltungsort: Sebalduskirche, Winklerstraße 29, 90403 Nürnberg

Eintritt: 3,50 €

Veranstalter: Touristenseelsorge an St. Sebald

[www.sebalduskirche.de](http://www.sebalduskirche.de)

Weitere Termine:

- 31. Juli 2017
- 14. August 2017
- 31. Oktober 2017 (Uhrzeit offen)



Donnerstag, 13. Juli bis Sonntag, 12. November 2017

## LUTHER, KOLUMBUS UND DIE FOLGEN

### Welt im Wandel 1500 – 1600

*Anlässlich des Reformationsjubiläums präsentiert die Ausstellung „Luther, Kolumbus und die Folgen“ das dramatische Nebeneinander von Aufbruchsstimmung und Endzeit-Angst, von Wissensdurst und Neugierverbot, wie es die Umbruchjahre zur Neuzeit hin prägte. Das Germanische Nationalmuseum beleuchtet mit hochkarätigen Leihgaben die im Wandel befindliche Welt des 16. Jahrhunderts, darunter eigenhändige Manuskripte von Luther, Kolumbus und Copernicus sowie rare Erstdrucke ihrer Hauptwerke, die noch nie in Deutschland zu sehen waren.*

Veranstaltungsort: Germanisches Nationalmuseum,  
Kartäusergasse 1, 90402 Nürnberg

Eintritt: 8,00 €, erm. und Gruppen ab 10 Personen 5,00 €

Veranstalter: Germanisches Nationalmuseum Nürnberg  
[www.gnm.de](http://www.gnm.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10.00 – 18.00 Uhr,  
Mittwoch 10.00 – 21.00 Uhr

Ein umfangreiches Vermittlungsprogramm für Erwachsene, Schüler und Familien begleitet die Ausstellung. Die Teilnahme an den öffentlichen Führungen kostet 3,00 € zzgl. zum Museumseintritt. Jeweils bis zu 4 Tickets können zur Reservierung der Führungsteilnahme im Ticketshop des Germanischen Nationalmuseums erworben werden ([www.gnm.de](http://www.gnm.de)).

Öffentliche Ausstellungsführungen mit dem Führungsteam des Kunst- und Kulturpädagogischen Zentrums (KPZ):  
Mittwoch 18.00 Uhr und Sonntag 14.00 Uhr.

Ausstellungsführungen mit den Kuratoren der Ausstellung:

- Sonntag, 16. Juli 2017, 14.00 Uhr: Dr. Thomas Eser
- Mittwoch, 02. August 2017, 18.00 Uhr: Dr. Thomas Eser
- Mittwoch, 23. August 2017, 18.00 Uhr: Dr. Stephanie Armer
- Sonntag, 27. August 2017., 14.00 Uhr: Dr. Stephanie Armer
- Mittwoch, 18. Oktober 2017, 18.00 Uhr: Marina Rieß M.A.
- Sonntag, 22. Oktober 2017, 14.00 Uhr: Marina Rieß M.A.



Samstag, 15. Juli 2017, 6.30 – ca. 20.00 Uhr

## DIALOG DER KONFESSIONEN

### Reise zu DER Ausstellung der ÖKUMENE in Zeitz

*Im Rahmen der Lutherdekade stellt eine großangelegte kulturhistorische Ausstellung in Zeitz den letzten röm.-kath. Bischof von Naumburg, Julius Pflug (1499–1564), in den Mittelpunkt. Dieser hat sich – ausgehend vom Prinzip der Toleranz und des gegenseitigen Respekts – stets für die Einheit der Kirche eingesetzt. Ebenso wird die Rolle des weltweit ersten evangelischen Bischofs Nikolaus von Amsdorf beleuchtet. An den authentischen Stätten im Museum Schloss Moritzburg Zeitz, im Dom St. Peter und Paul, in der Stiftsbibliothek im Torhaus sowie in der Michaeliskirche werden herausragende Leihgaben aus zahlreichen europäischen Sammlungen zu sehen sein, u.a. ein original erhaltener Thesendruck Martin Luthers aus dem Jahr 1517.*

Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Kosten: 75,00 €, max. 30 TeilnehmerInnen

Veranstalter: Reiseleitung im Auftrag des Reiseveranstalters Werner Holler, Mitglied beim Europäischen Tourismusverband „Stätten der Reformation e.V.“  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)

Anmeldung bis 23. Juni 2017 nur über Reiseprospekt inklusive AGB möglich; bitte anfordern bei Evang. Stadtakademie Nürnberg, Tel.: 0911/214 21 21



Sonntag, 16. Juli 2017, 10.30 Uhr

## WER KEIN BIER HAT, HAT NICHTS ZU TRINKEN

**Aufkreuzengottesdienst  
mit Bierverkostung und  
reformatorischem Essen**

*Gottesdienst mit Luthers Worten,  
mit Bier und Essen.*

Mitwirkende: Aufkreuzenteam,  
Vikar Benedikt Wolff, Pfr. Martin Schewe,  
Chor Verduras Cantando

Veranstaltungsort: Wehranlage der Evang.-Luth.  
Kirche St. Georg, Kraftshofer Hauptstraße 163,  
90427 Nürnberg-Kraftshof

Eintritt frei, Essen und Getränke nach Preisliste

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
St. Georg Kraftshof  
[www.kraftshof.de](http://www.kraftshof.de)

Sonntag, 16. Juli 2017, 15.00 Uhr

## FRIEDENSTAFEL DER RELIGIONEN

*Menschen aus verschiedenen  
Religionen tafeln gemeinsam  
im Freien. Im Fokus stehen  
Friedensimpulse der Religionen.*

Mitwirkende: Verschiedene  
evangelische und katholische  
Gemeinden, muslimische Gemeinden

Veranstaltungsort: Platz vor der  
Markuskirche, Helmut-Herold-Platz 1,  
90443 Nürnberg

Kosten: Ein kleiner Beitrag  
zur Essenstafel

Veranstalter: Friedensweg der  
Religionen  
[www.sanktmarkus-nuernberg.de](http://www.sanktmarkus-nuernberg.de)

Sonntag, 16. Juli 2017, Uhrzeit s.u.

## TRITT FEST AUF, MACH ´S MAUL AUF, HÖR BALD AUF

### Politischer Frühschoppen zur Bundestagswahl 2017

*Die Bundestagswahl wirft ihre Schatten voraus. Auch ChristInnen wie Synodalpräsidentin Annekathrin Preidel bringen sich engagiert in die politische Diskussion ein. Deshalb wollen wir beim politischen Frühschoppen mit den Nürnberger DirektkandidatInnen der im Bundestag vertretenen Parteien Klartext reden. Wenn Luther seinen Freunden rät: „Tritt fest auf, mach's Maul auf, hör bald auf“, heißt das heute: Sag Deine Meinung selbstbewusst! Misch dich ein, wo es nötig ist! Sag, was Sache ist – kurz und bündig! Ein Stück protestantischer Streitkultur mitten im Wahlkampf!*

Dr. Annekathrin Preidel, Präsidentin der Landessynode; Gabriela Heinrich, SPD, Mitglied des Bundestags; Sebastian Brehm, CSU, Fraktionsvorsitzender im Stadtrat; Britta Walthelm, Bündnis 90/Die Grünen, Stadträtin; Titus Schüller, Die Linke, Stadtrat

Veranstaltungsort: Egidienkirche, Egidienplatz 12, 90403 Nürnberg

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Veranstalter: Evang. Stadtakademie Nürnberg, Kunst- und Kulturkirche St. Egidien  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)

- 10.30 – 11.30 Uhr: Gottesdienst mit Kanzelrede der Synodalpräsidentin
- 11.30 – 13.00 Uhr: Podiumsdiskussion mit den DirektkandidatInnen der Parteien

Ab Dienstag, 18. Juli bis 19. November 2017

## FREMDE SCHÄTZE: LUTHERS HOCHZEIT

### Von Konrad Weigand (1842-1897)

*Eine Ölskizze aus Privatbesitz trifft auf das Original: Durch seine Hochzeit mit der ehemaligen Nonne Katharina von Bora löst Martin Luther einen heftigen Eklat aus. Konrad Weigand (1842–1897), ein in Nürnberg und München tätiger Historienmaler, wählt gerade diese Szene und zeigt sie in der idealisierenden Sichtweise seiner Zeit. Die Präsentation wirft nicht nur einen Blick auf die Rezeption Luthers im 19. Jahrhundert, sondern ergründet durch die erstmalige Gegenüberstellung mit der vorbereitenden Ölskizze (Privatbesitz) auch den künstlerischen Prozess. Selten gezeigte Werke der Sammlung ergänzen, füllen Leerstellen und bieten den Besuchern Anknüpfungspunkte für eine weitere Auseinandersetzung mit Luther.*

Veranstaltungsort: Stadtmuseum im Fembohaus,  
Burgstraße 15, 90403 Nürnberg

Eintritt: an der Museumskasse

Veranstalter: Museen der Stadt Nürnberg  
[www.museen.nuernberg.de/fembohaus](http://www.museen.nuernberg.de/fembohaus)

Mittwoch, 19. bis Freitag, 21. Juli 2017

## JUDEN, CHRISTEN UND MUSLIME IM ZEITALTER DER REFORMATION

### Tagung

*International renommierte WissenschaftlerInnen wie Thomas Kaufmann und David Whitford beleuchten die Stellung der Juden, Christen und Muslime im Zeitalter der Reformation unter unterschiedlichen Aspekten.*

Veranstaltungsort: eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg

Um Anmeldung unter [www.nuremberg2017.org](http://www.nuremberg2017.org) wird gebeten.

Veranstalter: Verein für Reformationsgeschichte und die Society for Reformation Research  
[www.nuremberg2017.org](http://www.nuremberg2017.org)

Programm ab März online verfügbar.

Freitag, 21. Juli 2017, 10.30 Uhr

## FILMABEND IN DER WEHRANLAGE

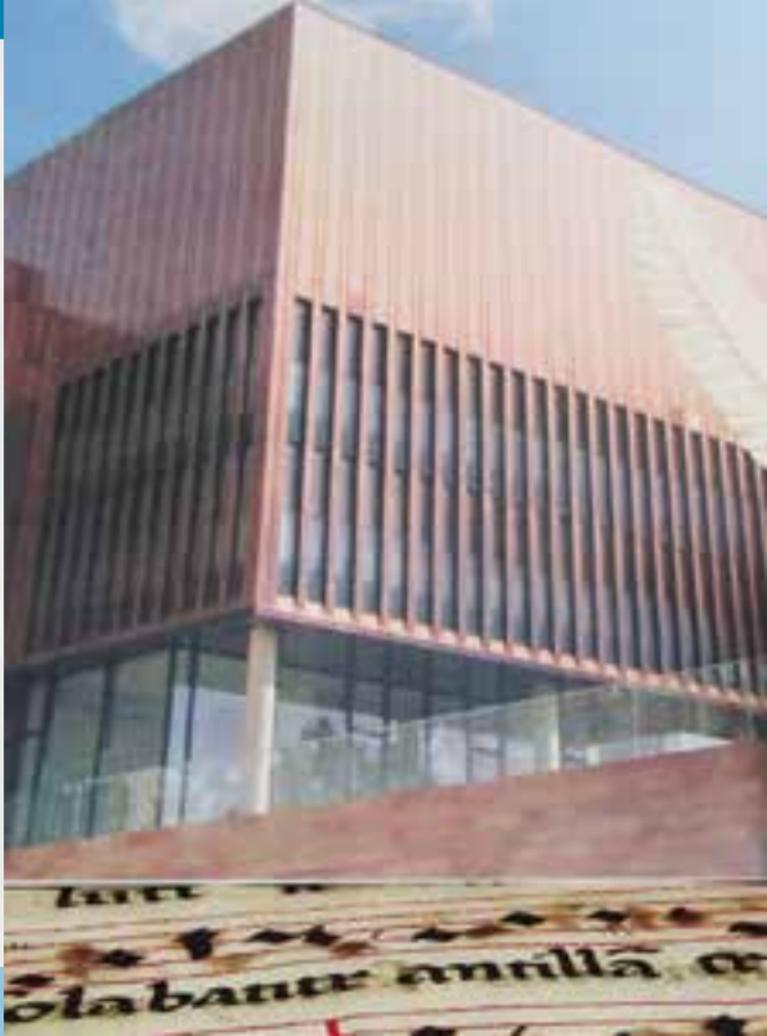
Evang. Jugend der Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Georg Kraftshof

Veranstaltungsort:  
Wehranlage der Evang.-Luth. Kirche St. Georg,  
Kraftshofer Hauptstraße 163,  
90427 Nürnberg-Kraftshof

Eintritt frei

Veranstalter:  
Jugendteam der Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Georg Kraftshof  
[www.kraftshof.de](http://www.kraftshof.de)

Lutherfigur: Playmobil – geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG, Zirndorf, Fotocollage: LAELKB





Samstag, 22. Juli 2017, 18.00 Uhr

## LANGE LUTHER-NACHT 2017

*Mit Lesungen, Musik zur Lutherzeit, freiem Singen von Luther-Liedern, Musik von Posaunen-  
chören, Kabarett, spirituellen Angeboten, Essen und Trinken, Begegnungen und Gesprächen,  
Podiumsdiskussion, kreativen Aktionen rund um Luther und die Bibel, Luther-Filmen, Dokumenten  
aus der Luther-Zeit, Kirchenführungen und Turmbegehungen, Archivführungen u.v.m. sollen  
Luther, seine Zeit und die reformatorischen Ideen auf niederschwellige Weise nahe gebracht  
werden. Der gemeinsame Abschluss der Langen Luthernacht findet auf der Terrasse des Landes-  
kirchlichen Archivs statt.*

Veranstaltungsorte: Landeskirchliches Archiv d. ELKB, Veilhofstraße 8, 90489 Nürnberg;  
St. Bartholomäus, Weinickeplatz 3, 90489 Nürnberg; St. Jobst, Äußere Sulzbacher Straße 144,  
90491 Nürnberg; Reformations-Gedächtnis-Kirche, Berliner Platz 11, 90489 Nürnberg;  
Zionsgemeinde, Hoffederstraße 33, 90489 Nürnberg; Melanchthon-Gymnasium,  
Sulzbacher Straße 32, 90489 Nürnberg

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Veranstalter: Landeskirchliches Archiv d. ELKB, Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Bartholomäus,  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Jobst, Evang.-Luth. Kirchengemeinde der Reformations-  
Gedächtnis-Kirche, Evang.-Methodist. Zionsgemeinde, Melanchthon-Gymnasium  
[www.archiv-elkb.de](http://www.archiv-elkb.de); [www.st-bartholomaeus-nuernberg.de](http://www.st-bartholomaeus-nuernberg.de); [www.st-jobst.de](http://www.st-jobst.de);  
[www.maxfeld-evangelisch.de](http://www.maxfeld-evangelisch.de); [www.zionsgemeind.de](http://www.zionsgemeind.de); [www.melanchthon-gymnasium.de](http://www.melanchthon-gymnasium.de)

Samstag 22. Juli 2017, 20.15 Uhr

## JUDEN, TÜRKEN, ANTICHRIST – LUTHERS DUNKLE SEITE

### Podiumsdiskussion

*Martin Luther war ein Mensch mit seinen Widersprüchen. Neben seine helle Freude am Evangelium tritt auch eine rabenschwarze Seite. Die Tiraden gegen die Bauern im Bauernkrieg, seine Ausfälle gegen die Juden, die Polemik gegen die Türken und das Papsttum dürfen im Rahmen des Reformationsjubiläums nicht verschwiegen werden. Wie ist Luthers dunkle Seite zu erklären und wie können wir heute damit umgehen?*

Dr. Andrea Schwarz, Leiterin des Landeskirchlichen Archivs der ELKB;  
Dr. Thomas Greif, Historiker; Dr. Ekkehard Wohlleben, Leiter der Evang.  
Stadtakademie Nürnberg; ein Vertreter der Nürnberger Nachrichten

Veranstaltungsort: Landeskirchliches Archiv, Veilhofstraße 8,  
90489 Nürnberg

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Veranstalter: Evangelische Stadtakademie Nürnberg,  
Landeskirchliches Archiv der ELKB  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)



Foto: Katharina von Bora, Gemälde von Lucas Cranach der Ältere

Sonntag, 23. Juli 2017, 17.00 Uhr

## MEIN LIEBER HERR KÄTHE

### 3. Nürnberger Frauenmahl

*Katharina von Bora über ihr Leben mit Gott und Martin Luther. Kaum eine Frau war zu Beginn der Neuzeit wichtiger als sie – als Vorbild für die nächsten 500 Jahre und darüber hinaus in Kirche und Gesellschaft: Katharina von Bora, die Ehefrau von Martin Luther. Die „Lutherin“ wird uns teilhaben lassen an ihren Lebenserinnerungen. Das vegetarische Drei-Gänge-Menü – angeregt durch die Küche Katharinas – und die prächtige Umgebung der Egidienkirche umrahmen das packende, lebendige, hintersinnige und humorvolle Schauspiel.*

Heike Bauer-Banzhaf, Schauspielerin

Veranstaltungsort: Kirche St. Egidien, Ostchor, Egidienberg 12, 90403 Nürnberg

Kosten: zwischen 25,00 € und 40,00 € nach Selbsteinschätzung (Schauspiel, Drei-Gänge-Menü inkl. Getränken); für Nürnberg-Pass-Besitzerinnen 20,00 €. Information und Anmeldung ab März 2017

Veranstalter: Evang. Stadtakademie Nürnberg, Evang. Fachstelle Alleinerziehende, Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Egidien.  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)

Freitag, 18. bis Sonntag, 20. August 2017

## EISENACH – MÜHLHAUSEN

### Kulturreise

*Die mittelalterliche Reichsstadt Mühlhausen war 1524/25 ein Zentrum von Reformation und Bauernkrieg. Der radikale Theologe Thomas Müntzer lebte und predigte hier; vor den Toren wurde er hingerichtet. Das mittelalterliche Stadtbild ist geprägt von elf gotischen Kirchen sowie aufwendig sanierten Fachwerk- und Bürgerhäusern. Die Nationale Ausstellung „Luther und die Deutschen“ auf der Wartburg in Eisenach zeigt, wie jede Epoche deutscher Geschichte ihr ganz eigenes Lutherbild prägte.*

Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Kosten: 330,00 € + 32,00 € EZ-Zuschlag.

Veranstalter: Reiseleitung im Auftrag des Reiseveranstalters Werner Holler, Mitglied beim Europäischen Tourismusverbund „Stätten der Reformation e.V.“  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)

Anmeldung bis 03. Juli 2017 nur über Reiseprospekt inklusive möglich; bitte anfordern bei Evang. Stadtakademie Nürnberg,  
Tel.: 0911/214 21 21

Ab Sonntag, 20. August 2017, 13.30 Uhr

## VON LUTHER BIS DÜRER

### Zwei Ausstellungen – zwei Blicke auf das 16. Jahrhundert

*Kombiführungen mit dem Germanischen Nationalmuseum (GNM): Dieses besondere Programm verbindet die beiden Nürnberger Ausstellungen zur Reformations- und Mentalitätsgeschichte des 16. Jahrhunderts: „Luther, Kolumbus und die Folgen“ im Germanischen Nationalmuseum und „Neuer Geist und Neuer Glaube – Albrecht Dürer als Zeitzeuge der Reformation“ im Albrecht-Dürer-Haus.*

Die Führungen starten um 13.30 Uhr im Germanischen Nationalmuseum und enden gegen 16.00 Uhr im Albrecht-Dürer-Haus.

Kosten: Teilnahmegebühr 17,00 € komplett, zahlbar an der Museumskasse des GNM; Anmeldung erforderlich unter: erwachsene@kpz-nuernberg.de

Veranstalter: Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum Nürnberg  
www.kpz-nuernberg.de

Weitere Termine:

- 03. September 2017, 13.30 Uhr
- 17. September 2017, 13.30 Uhr
- 01. Oktober 2017, 13.30 Uhr

Sonntag, 17. September 2017, 10.00 Uhr

## ERHALT UNS, HERR, BEI DEINEM WORT

### Bachkantate zum Mitsingen

*Der Bachkantate 126 liegt eine der schwierigen Dichtungen Martin Luthers zugrunde („und steu'r des Papsts und Türken Mord“). Außerdem: Louis Lewandowski: „Befiehl dem Ewigen deinen Weg“ (Psalm 37), César Franck: Panis angelicus*

Veranstaltungsort: Lorenzkirche, Lorenzer Platz, 90402 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Kirchenmusik in St. Lorenz, www.lorenzkirche.de

Die Reihe **Bachkantate zum Mitsingen** wurde 1978 von Lorenzkantor Hermann Harrassowitz ins Leben gerufen. Mehr als 100 SängerInnen und Musizierende kommen zum Teil von weit her zusammen, um eine Bachkantate einzustudieren. Auch 2017 laden wir Interessierte ein.

- Chorproben: Samstag, 16. September 2017, 9.30 Uhr, 15.00 Uhr, 18.30 Uhr
- Orchesterproben: Samstag, 16. September 2017, 9.30 Uhr, 17.30 Uhr

Vorherige Anmeldung notwendig: Fax: 0911/24 46 99 24,

E-Mail: kirchenmusik@lorenzkirche.de

Auf Wunsch werden Ihnen die Noten vorab zugeschickt.

Sonntag, 24. September 2017, 17.00 Uhr

## EIN MORD IN VIER GÄNGEN

### Krimidinner im Hause Luthers

*Es erwartet Sie ein zweistündiger spannender Abend an der Gesindetafel des Hauses Luthers. Dort gilt es einen mysteriösen Mord aufzuklären. Die Gäste sind gefragt, den Fall zu lösen. Dazu wird Ihnen Deftiges aufgetischt aus der Küche Luthers und reichlich Wein gereicht.*

Veranstaltungsort: Peterskirche,  
Regensburger Straße 62, 90478 Nürnberg

Eintritt: 30,00 €  
Anmeldung im Pfarramt,  
Tel.: 0911/46-607

Veranstalter:  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Peter

Donnerstag, 05. Oktober 2017, 19.00 Uhr

## WO WOHLT GOTT?

*Gotteshäuser und Frömmigkeit vor der Reformation und heute in St. Lorenz und in der Auferstehungskirche in Zerzabelshof: Wir betrachten Raum und Mobiliar, Altäre, Reliquiare, Fenster, Kunstwerke aus alter und neuer Zeit. Was haben die Menschen vor der Reformation geglaubt, gedacht, empfunden? Was hat sich seitdem verändert? Wie wird Frömmigkeit durch Kunstwerke ausgedrückt, damals und heute?*

Mitwirkende: Betty Götschel, Kirchenführerin;  
Pfrin. Julia Arnold

Veranstaltungsort: Auferstehungskirche  
Nürnberg, Zerzabelshof, Julius-Schieder-Platz 2,  
90480 Nürnberg

Veranstalter: Evang.-Luth. Auferstehungskirche  
Nürnberg, Zerzabelshof  
[www.zabo-evangelisch.de](http://www.zabo-evangelisch.de)



Mittwoch, 11. Oktober 2017, 18.00 Uhr

## UNSER GLAUBE IST SCHWACH UND DENNOCH MÄCHTIG

### Forum Theologie

*Die Kraft des Glaubens aus lutherischer Perspektive – Luthers Beschreibungen des Glaubens werfen Fragen auf: Wie entsteht der Glaube im Herzen? Was, wenn das Vertrauen auf Gott angefochten ist? Wie verhalten sich Glaube und Handeln zueinander? Wir gehen den Fragen nach und diskutieren die Position des Reformators vor dem Hintergrund seiner Zeit. Mit dem Blick in die Gegenwart prüfen wir, inwiefern seine Antworten noch tragen und überlegen, was unseren Glauben heute stärkt.*

Referentin: Dr. Regina Fritz

Veranstaltungsort: eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg

Eintritt: 20,00 €, erm. 15,00 €

Veranstalter: Forum Erwachsenenbildung – Evang. Bildungswerk Nürnberg e.V.; [www.feb-nuernberg.de/veranstaltungskalender](http://www.feb-nuernberg.de/veranstaltungskalender)



Freitag, 13. Oktober bis Freitag, 05. November 2017,  
täglich 9.00 – 18.00 Uhr

## DEM VOLK INS GESICHT GESCHAUT

### Der Mensch in seiner Beziehung zu Gott

*Im Rahmen der Veranstaltungen zum 500-jährigen Reformationsjubiläum werden in der Egidienkirche Werke des Künstlers Bruno Bradt präsentiert, die in ihrer Gesamtkonzeption zentrale reformatorische Anliegen zur Geltung bringen.*

Werke von Bruno Bradt

Veranstaltungsort: Evang.-Luth. Kirche St. Egidien, Egidienberg 12,  
90403 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Eine Kooperation der Kulturkirche St. Egidien zusammen mit dem „Nürnberger Kulturbeirat zugewanderter Deutscher“ im Haus der Heimat Nürnberg e.V.  
[www.egidienkirche.de](http://www.egidienkirche.de)

Freitag, 13. Oktober 2017, 18.30 Uhr: Vernissage und Führung durch die Ausstellung

Samstag, 14. Oktober 2017, 18.00 Uhr

## MARTIN LUTHER

### Geschichten und Lieder aus seinem Leben

*Ein Singspiel für Grundschulkinder und ihre Familien mit eingängigen Liedern zum Mitsingen.*

Mitwirkende: Gunter Roth, Text und Musik; Klaus Darlau, Klavier; Thomas Prusseit, Gitarre und Percussion

Veranstaltungsort: Gemeindehaus der Reformations-Gedächtnis-Kirche,  
Berliner Platz 20, 90489 Nürnberg

Eintritt: Erwachsene 6,00 €, Kinder 4,00 €

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinden Maxfeld und Wöhrd  
[www.luther.gunter-roth.de](http://www.luther.gunter-roth.de)



Sonntag, 15. Oktober 2017, 17.00 Uhr

## REFORMATIONSKONZERT

*Der Projekt-Kammerchor der Kirchengemeinde St. Bartholomäus Wöhrd u.a. singen Stücke aus der Zeit Luthers unter der Leitung von Tobias B. Freund.*

Projekt-Kammerchor, SolistInnen,  
musikalische Gesamtleitung:  
Tobias B. Freund

Veranstaltungsort:  
Evang.-Luth. Kirche St. Bartholomäus,  
Weinickeplatz 2, 90489 Nürnberg

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Veranstalter: Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde St. Bartholomäus  
[www.st-bartholomaeus-nuernberg.de](http://www.st-bartholomaeus-nuernberg.de)

Ab Mittwoch, 18. Oktober bis  
Montag, 06. November 2017

## VOM DUNKEL INS LICHT

### Frauen der Reformation im süddeutschen Raum

*Frauen haben nichts zur Reformation beigetragen? Frauen haben sich nicht am reformatorischen Streit beteiligt? Von wegen! Auf 15 Tafeln werden Frauen und ihr vielfältiges Mitwirken an der Reformation im süddeutschen Raum gezeigt. Dabei wird auch der Vielfalt der Reformation Rechnung getragen, indem u.a. die Täuferbewegung und die Rolle der Frauen thematisiert wird.*

Veranstaltungsort: eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Evangelische Stadtakademie Nürnberg, Dekanats-  
frauenbeauftragte Nürnberg; [www.eckstein-evangelisch.de](http://www.eckstein-evangelisch.de);  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)

Vernissage: Mittwoch, 18. Oktober 2017, 19.00 Uhr:  
Impulsvortrag von Dr. Andrea König, Leiterin der Fachstelle  
Frauenarbeit, FrauenWerk Stein e.V.

Freitag, 20. Oktober 2017, 20.00 Uhr

**FKK**

### Fränkisches Kirchenkabarett

*Pfarrer einmal ganz anders auf der Bühne! Kirche ist nie langweilig – zumindest wenn man Pfarrer ist: Fünf fränkische Pfarrer erlauben ihrem Publikum einen Einblick in die alltäglichen Abenteuer des kirchlichen Lebens und setzen es in Beziehung zur Reformation.*

Veranstaltungsort:

Evang.-Luth. Kirche Heilig-Geist,  
Moritzbergstraße 62, 90482 Nürnberg

Eintritt: Karten zu 10,00 €, erm. 7,00 €

Vorverkauf im Pfarramt: Tel.: 0911/501345

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Heilig-Geist Nürnberg-Laufamholz  
[www.laufamholz-evangelisch.de](http://www.laufamholz-evangelisch.de)

Samstag, 21. Oktober 2017, 19.30 Uhr

## GASTKONZERT ZUM REFORMATIONSJUBILÄUM

*Werke von Joh. Seb. Bach (Kantate „Gott der Herr ist Sonn und Schild“ BWV 79),  
Heinrich Poos und Franz Liszt.*

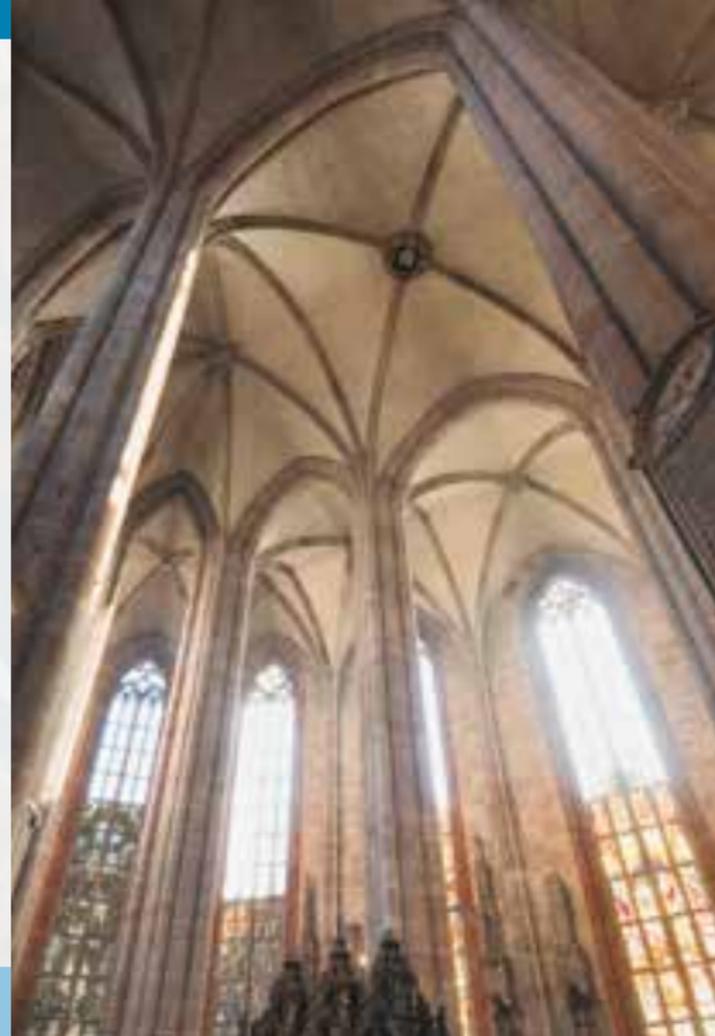
Collegium vocale und instrumentale  
Bochum

Leitung: Hans Jaskulsky

Veranstaltungsort: Sebalduskirche,  
Winklerstraße 29, 90403 Nürnberg

Eintritt: 16,00 €, erm. 11,00 €

Veranstalter: Kirchenmusik St. Sebald  
[www.sebalduskirche.de](http://www.sebalduskirche.de)



Sonntag, 21. Oktober 2017, 11.00 Uhr

## ZWEI FÄUSTE FÜR EIN HALLELUJA

### Gottesdienst mit Wort und Musik

*Martin Luther mit Ecken und Kanten:  
Aus der Reihe TonArt-Gottesdienste in der  
Peterskapelle, Texte und Jazz-Melodien,  
theologisch, witzig, rhythmisch.*

Veranstaltungsort: Peterskapelle,  
Kapellenstraße 12, 90478 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Peter

Ab Donnerstag, 26. Oktober 2017

## HANS SACHS

### Ein Meistersinger als Wegbereiter der Reformation in Nürnberg

*Der Schuhmachermeister Hans Sachs (1494-1576) ist nicht nur der  
berühmteste und produktivste Dichter des 16. Jahrhunderts. In seinen  
zahlreichen volkssprachigen Dichtungen trug er zur Popularisierung der  
Lehren des Reformators Martin Luther bei. Die Stadtbibliothek Nürnberg  
nimmt den Abschluss der Lutherdekade zum Anlass, um nicht nur an den  
Meistersinger im Dienst der Reformation zu erinnern, sondern auch um  
Annäherungen an die Person anhand von Originalhandschriften zu  
versuchen.*

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg,  
Gewerbemuseumsplatz 4, 90403 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Stadtbibliothek Zentrum im Bildungscampus Nürnberg  
[www.nuernbergkultur.de/kulturreferat/projekte/  
reformationsjubilaeum-2017/hans-sachs](http://www.nuernbergkultur.de/kulturreferat/projekte/reformationsjubilaeum-2017/hans-sachs)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 11.00 – 19.00 Uhr,  
Samstag 11.00 – 16.00 Uhr

Quelle: Wikimedia Common





Montag, 30. Oktober 2017, 16.00–22.00 Uhr

## LUTHERS 95 THESEN UND IHRE BEDEUTUNG HEUTE

### Tagung zum Reformationsjahr 2017

*Am Vorabend des Reformationstages setzen wir uns mit dem eigentlichen Anlass der gesamten Lutherdekade auseinander: Luthers 95 Thesen, die er am 31. Oktober 1517 in Wittenberg veröffentlichte. Sie sind heute weithin nur als Schlagwort bekannt. Welche Bedeutung hatten sie vor 500 Jahren? Was können sie für die Gegenwart noch oder wieder ganz neu besagen?*

Mitwirkende: Dr. Jürgen Körnlein, Stadtdekan; Dr. Ekkehard Wohlleben, Leiter der Evang. Stadtakademie Nürnberg; Pfr. Christian Düfel, Lutherdekade Nürnberg; Prof. Dr. Michael Kuch, Prof. Dr. Andrea Nickel-Schwäbisch und Prof. Dr. Jörg Lanckau, Evang. Hochschule Nürnberg; u.a.

Veranstaltungsort: eckstein, haus der evang. kirche, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg

Veranstalter: Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg, Evangelische Hochschule Nürnberg

[www.nuernberg-evangelisch.de](http://www.nuernberg-evangelisch.de)

Reformationstag,  
31. Oktober 2017, 10.00 Uhr

## WIE REFORMATORISCH MUSS KIRCHE HEUTE SEIN?

### Festgottesdienst

Gastprediger: Stephan Bergmann  
(Bayerischer Rundfunk)

Musik: Kirchenchor der Gemeinde  
Heilig-Geist

Veranstaltungsorte:

Evang.-Luth. Kirche Heilig-Geist,  
Moritzbergstraße 62, 90482 Nürnberg

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Heilig-Geist Nürnberg-Laufamholz  
[www.laufamholz-evangelisch.de](http://www.laufamholz-evangelisch.de)

Reformationstag, 31. Oktober 2017, 10.00–17.00 Uhr

## GLAUBEN HEISST GEMEINSAM FEIERN

### Gemeinsamer Reformationstag im Knoblauchsland

*Festtag mit Gottesdiensten, Kindergottesdienst, Kirchenmusik, Spielstraße und Historischem Lutherstück. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt!*

- 10.00 Uhr: Gemeinsamer Ökumenischer Gottesdienst aller Gemeinden in der St. Andreas-Kirche  
Parallel: Ökumenischer Kindergottesdienst in der St. Clemens-Kirche
- 12.00 Uhr: Mittagessen und Konzert in der Versöhnungskirche
- 14.00 Uhr: Eröffnung der ökumenischen Spielstraße beim Guten Hirten
- 15.17 Uhr: Solus Christus „Läuten zum Gebet“
- 16.00 Uhr: „Luther bewegt“ ein Theaterstück zu Luthers Zeiten in der St. Georgskirche  
(ebenfalls am Sonntag, 5. November 2017 um 16.00 Uhr)

Mitwirkende: Alle kath. und evang. Kirchengemeinden im Knoblauchsland

Veranstaltungsorte: Ökumen. Gemeindezentrum Thon, Cuxhavener Straße 52; St. Andreas Thon, Kleinreuther Weg 97, St. Clemens Thon, Cuxhavener Straße 60, Versöhnungskirche Schniegling, Holsteiner Straße 17, Zum Guten Hirten Boxdorf, Kronacher Straße 3, St. Georg Kraftshof, Kraftshofer Hauptstraße 163

Eintritt frei, Essen und Getränke nach Preisliste

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinden St. Georg Kraftshof, St. Andreas Thon, Versöhnungskirche Schniegling, Zum Guten Hirten Boxdorf. Röm.-Kath. Kirchengemeinde St. Clemens; [www.kraftshof.de](http://www.kraftshof.de)

**Reformationstag,**  
31. Oktober 2017,  
10.00 Uhr

## **GOTTESDIENST**

**Mit Fernsehübertragung**

Predigt: Landesbischof  
Dr. Heinrich Bedford-Strohm

Veranstaltungsort:  
Lorenzkirche, Lorenzerplatz,  
90402 Nürnberg

Veranstalter:  
Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde  
St. Lorenz  
[www.lorenzkirche.de](http://www.lorenzkirche.de)

**Reformationstag, 31. Oktober 2017,**  
14.00 – 20.00 Uhr

## **HALLO LUTHER – GAMES**

**Ich bin so frei – ich kann nicht anders**

*Das Leben und Wirken Martin Luthers und die Erkenntnisse und Botschaften der Reformation stehen im Mittelpunkt des Tages und sollen kreativ erleb- und erfahrbar werden. Im spielerischen Wettkampf stellen sich die angemeldeten Teams wilden und nachdenklichen Aufgaben zum Thema Reformation. Beim anschließenden Luther-Festival feiern wir die große Freiheit, die unser Glaube uns schenkt, mit den besten Hits der letzten 500 Jahre, Geburtstags-torte, Showeinlagen, Siegerehrung und Segen.*

Mitwirkende: BDKJ Nürnberg, LUX – Junge Kirche Nürnberg

Veranstaltungsorte: Dezentrale Spielorte, Abschlussfestival in LUX – junge Kirche Nürnberg, Leipziger Straße 25, 90491 Nürnberg

Kosten: Startgebühr 8,00 €, inkl. Getränk und Material

Veranstalter: Evangelische Jugend Nürnberg; [www.ejn.de](http://www.ejn.de)



Reformationstag,  
31. Oktober 2017

## SEBALDER FÜHRUNGEN

### Turmführungen und Kirchenführungen

Dauer ca. 60 Minuten

Veranstaltungsort:  
Sebalduskirche,  
Winklerstraße 29,  
90403 Nürnberg

Eintritt: 5,00 € bzw. 3,50 €

Veranstalter:  
Touristenseelsorge St. Sebald  
[www.sebalduskirche.de](http://www.sebalduskirche.de)

Reformationstag, 31. Oktober 2017

## ÜBERRASCHUNG GARANTIERT

*Ökumenische Überraschung zum Ende der Reformationsdekade: Wird es ein Hochseilakt zwischen den Kirchtürmen oder ein Konzert „Sing my reformerSong“ oder doch eine Aktion auf dem Platz, bei der Sie im Mittelpunkt stehen? Die evang.-luth. Kirchengemeinde St. Jakob und die röm.-kath. Pfarrei St. Elisabeth arbeiten zu Redaktionsschluss noch heiß und innig an der Umsetzung. Der aktuelle Stand wird auf der Homepage der Kirchengemeinde St. Jakob veröffentlicht.*

*Eines ist gewiss: **Überraschung garantiert!***

Veranstaltungsort: Jakobsplatz, 90402 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
St. Jakob, röm.-kath. Pfarrei St. Elisabeth  
[www.jakobskirche-nuernberg.de](http://www.jakobskirche-nuernberg.de)

Reformationstag,  
31. Oktober 2017, 14.00 Uhr

## DEM VOLK INS GESICHT GESCHAUT

### Gottesdienst

*Gottesdienst zusammen mit der Gehörlosengemeinde mit szenischer Erschließung der Kunstwerke aus der Ausstellung „Dem Volk ins Gesicht geschaut“ (siehe Seite 58)*

Veranstaltungsort: Evang.-Luth.  
Kirche St. Egidien, Egidienberg 12,  
90403 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter:  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
St. Egidien, Gehörlosenseelsorge  
Dekanat Nürnberg  
[www.egidienkirche.de](http://www.egidienkirche.de)



Illustration: Peter Hermes Furian, Shutterstock.com



**Reformationstag,**  
31. Oktober 2017, 18.30 Uhr

## **WER NIRGENDS ISST, WIRD NIMMER SATT**

*Festmahl mit Kammermusik  
nach Martin Luther*

Veranstaltungsort:  
Evang.-Luth. Kirche Heilig-Geist,  
Moritzbergstraße 62, 90482 Nürnberg

Kostenbeitrag für Essen, Getränke  
und Musik: 44,00 €  
Anmeldung bis 20. Oktober 2017

Veranstalter:  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Heilig-Geist Nürnberg-Laufamholz  
[www.laufamholz-evangelisch.de](http://www.laufamholz-evangelisch.de)

**Reformationstag, 31. Oktober 2017, 19.00 Uhr**

## **ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST ZUM REFORMATIONSTAG**

*Die Reformation ist ein Ereignis von ökumenischer Bedeutung. Nicht nur die reformierten, unierten und lutherischen Landeskirchen stehen in ihrer Tradition, sondern auch viele Freikirchen fühlen sich der Reformation verbunden. Auch die römisch-katholische Kirche wäre ohne die Reformation nicht die, die sie heute ist. In der Vielfalt der Konfessionen werden die Kirchen der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen den Reformationstag in einem ökumenischen Gottesdienst gemeinsam begehen.*

Predigt: Stadtdekan Hubertus Förster und Stadtdekan  
Jürgen Körnlein

Veranstaltungsort: St. Sebald, Winklerstraße 29, 90403 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: ACK-Nürnberg  
[www.ack-nuernberg.de](http://www.ack-nuernberg.de)

Sonntag, 05. November 2017, 17.00 Uhr

## GEISTLICHES KONZERT ZUM REFORMATIONSSONNTAG

Motetten-Chor Nürnberg und  
12 Saxophonisten

Motetten-Chor Nürnberg und  
Saxophonisten unter der Leitung  
von Franz Killer.

Veranstaltungsort: Peterskirche,  
Regensburger Straße 62,  
90478 Nürnberg

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Veranstalter:  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Peter

Sonntag, 05. November 2017, 18.00 Uhr

## FRAUEN IN DER REFORMATIONSZEIT

Candle-Light-Dinner zum Abschluss der Ausstellung  
„Vom Dunkel ins Licht“

*Die Teilnahme von Frauen an den umwälzenden Ereignissen während der Reformation ist zwar noch immer wenig bekannt, doch unbestritten. Ihre Beteiligung war vielfältig, viele von ihnen nutzten die kirchenpolitische Umbruchsituation, um selbstbestimmt ihre religiösen Überzeugungen zu leben. Dass es dabei nicht immer fair zugeht, liegt auf der Hand (je nach Glaubenszugehörigkeit zur reformatorischen oder altgläubigen Seite fiel der Einsatz für den eigenen Glauben kämpferisch, aber auch erbarmungslos aus). Kontrovers diskutiert werden darf heute deshalb die Frage, was die Reformation den Frauen einbrachte: Individuelle Emanzipation der Festschreibung auf Ehe und Haushalt?*

Referentin: Nadja Bennewitz

Veranstaltungsort: eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg

Eintritt: 9,50 €

Veranstalter: Dekanatsfrauenbeauftragte im Evang.-Luth. Dekanat  
Nürnberg

Sebald Beham, Kupferstich um 1531





Montag, 06. bis Mittwoch, 08. November 2017

## STADT UND REFORMATION

### Krakau, Nürnberg und Prag (1500–1618)

*Internationale Konferenz im Rahmen des historischen Städtevergleichs in Nürnberg: Nicht nur in Nürnberg fasste die Reformation lutherischer Prägung früh Fuß, auch die Krakauer Eliten zeigten sich den reformatorischen Ideen aufgeschlossen, und das nachhussitische Prag war bis zum Dreißigjährigen Krieg ein Zentrum des Protestantismus in Böhmen. Zwischen den drei Städten bestanden insbesondere im Zeitalter der Reformation, aber auch darüber hinaus intensive Handelsbeziehungen, ein engmaschiger Kunst- und Kulturtransfer sowie reger geistiger und ideeller Austausch.*

WissenschaftlerInnen u.a. aus Polen, Tschechien, Österreich und Deutschland.

Veranstaltungsort: Nürnberger Akademie, Fabersaal,  
Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Kulturreferat der Stadt Nürnberg, Stadtarchiv Nürnberg  
[www.nuernbergkultur.de/kulturreferat/projekte/reformationsjubilaem-2017](http://www.nuernbergkultur.de/kulturreferat/projekte/reformationsjubilaem-2017)

Sonntag, 12. November 2017, 18.00 Uhr

## REFORMATION UND ÖKUMENE

### Laufamholzer Gespräche über Gott und eine Gerechte Welt

*Kath. Stadtdekan Hubertus Förster im Gespräch mit Dr. Ekkehard Wohlleben,  
Leiter Evang. Stadtakademie Nürnberg*

Veranstaltungsort: Evang.-Luth. Kirche Heilig-Geist, Moritzbergstraße 62,  
90482 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Heilig-Geist  
Nürnberg-Laufamholz  
[www.laufamholz-evangelisch.de](http://www.laufamholz-evangelisch.de)

Montag, 21. bis Donnerstag, 24. November 2017,  
jeweils 18.00–20.00 Uhr

## ZUSAMMENSTEHEN – ENTGEGENSTEHEN – DAZUSTEHEN – DASTEHEN

### Ökumenische Reformationswoche

*Entlang biblischer Geschichten und „stehenden“ Schlagworten feiern,  
fragen, suchen Jugendliche und junge Erwachsene gemeinsam, was trägt.  
Persönliche Haltungen, persönlicher Glaube, persönliche Widerstände treten  
miteinander ins Gespräch und gehen ökumenisch den nächsten Schritt in  
der Reformation.*

Mitwirkende: LUX, ejn, bdkj

Veranstaltungsort: LUX – Junge Kirche Nürnberg, Leipziger Straße 25,  
90491 Nürnberg

Eintritt frei

Veranstalter: Kooperation ejn und bdkj  
[www.lux-jungekirche.de](http://www.lux-jungekirche.de), [www.ejn.de](http://www.ejn.de), [www.katholischejugend-nuernberg.de](http://www.katholischejugend-nuernberg.de)



Samstag, 25. November 2017, 20.00 Uhr

## AVODATH HAKODESH

**Aus der Reihe WEG.WAHRHEIT.LEBEN, die im Reformationsjahr 2017 die Gemeinsamkeiten der Religionen betont.**

*Eine jüdische Festmusik für den Sabbath von Ernest Bloch (1880–1959):  
Mit der Nürnberger Erstaufführung der großen Sabbath-Musik Avodath Hakodesh von Ernest Bloch präsentiert die Lorenzkirche im 500. Jubiläumsjahr der Reformation ein jüdisches Pendant zu den großen christlichen Messvertonungen etwa von Bach, Haydn, Mozart und Bruckner.*

Mitwirkende: Bachchor St. Lorenz; ensembleKONTRASTE;  
Leitung: Matthias Ank

Veranstaltungsort: Lorenzkirche Nürnberg, Lorenzer Platz, 90402 Nürnberg

Eintritt: 16,00 € bis 36,00 € (und Ermäßigung)

Veranstalter: Kirchenmusik in St. Lorenz, Nürnberg  
[www.lorenzkirche.de](http://www.lorenzkirche.de)

Mittwoch, 29. November 2017, 18.00 Uhr

## DIE SCHRIFT ALLEIN SEI KÖNIGIN

### Forum Theologie

*Die Heilige Schrift in lutherischer Perspektive: An diesem Abend werden wir die Aussagen Luthers zur Schrift vor dem Hintergrund seiner Zeit betrachten und von dort ausgehend Bedeutung und Verständnis der Bibel in der Gegenwart diskutieren. Welchen Stellenwert hat die Bibel? Wie ist die Bibel zu verstehen? Wie kann die Bibel Kraftquelle und Maßstab für das Leben der Christen sein? Woher wissen wir, dass Gott sein Wesen und seinen Willen in der Bibel offenbart und nicht in einer anderen heiligen Schrift?*

Referent: Dr. Stefan H. Brandenburger

Veranstaltungsort: eckstein, Burgstraße 1-3,  
90403 Nürnberg

Eintritt: 20,00 €, erm. 15,00 €

Veranstalter: Forum Erwachsenenbildung –  
Evang. Bildungswerk Nürnberg e.V.  
[www.feb-nuernberg.de/veranstaltungskalender](http://www.feb-nuernberg.de/veranstaltungskalender)

Im Dezember bis 06. Januar 2018

## DER SELENHÄNDLER

### Weihnachtsmusical

*Zum Reformationsjubiläum  
extra für Nürnberg geschrieben.*

Autoren: Ulrich Spies, Joachim Quirin  
Komponist: Andreas Rüsing

Veranstaltungsort:  
Heilig-Geist-Saal Hans-Sachs-Platz 2,  
90403 Nürnberg

Veranstalter: Musicalnetzwerk e.V.  
[www.musicalnetzwerk.de](http://www.musicalnetzwerk.de)

Foto: Christine Dierenbach/Stadt Nürnberg





Freitag, 01. Dezember 2017, 19.00 Uhr

## LUTHER UND DAS CHRISTKIND

### Musikalische Nachtführung

*Die Reformation veränderte Advent und Weihnachten auch in Nürnberg. Eine Führung mit weihnachtlichen Kunstwerken und Musik geht in der kerzenerleuchteten Kirche alten und neuen Traditionen des Feierns nach.*

Führung: Pfarrerin Petra Seegets,  
Orgelmusik: Kirchenmusikdirektor  
Martin Schiffel

Veranstaltungsort: Sebalduskirche,  
Winklerstraße 29, 90403 Nürnberg

Teilnahmegebühr: 4,00 €

Veranstalter: Kirchenmusik und  
Touristenseelsorge St. Sebald  
[www.sebalduskirche.de](http://www.sebalduskirche.de)

Samstag, 16. Dezember 2017, 18.00 Uhr

## WEIHNACHTSKONZERT

*Johann Sebastian Bach („Durch Adams Fall“, Weihnachtsoratorium Teil II, „Gloria in excelsis Deo“, BWV 191); Arvo Pärt (Adams Lament). Das Programm des Weihnachtskonzerts ist dreisprachig (lateinisch, englisch, deutsch) und beinhaltet mit dem vom Hl. Siloan verfassten Text zu Pärts „Adams Lament“ ein gewichtiges orthodoxes Element. Aus der Reihe WEG.WAHRHEIT.LEBEN, die im Reformationsjahr 2017 die Gemeinsamkeiten der Religionen betont und jüdischen, römisch-katholischen und protestantischen Elementen Raum gibt.*

Vokalensemble St. Lorenz; ensembleKONTRASTE;  
Solisten; Leitung: Matthias Ank

Veranstaltungsort: Lorenzkirche, Lorenzer Platz,  
90402 Nürnberg

Eintritt: 16,00 € bis 36,00 € (und Ermäßigung)

Veranstalter: Kirchenmusik in St. Lorenz  
[www.lorenzkirche.de](http://www.lorenzkirche.de)

## ANGEBOTE DES KPZ ZUM THEMENJAHR

### Gruppenführungen buchen

Das Kunst- und Kulturpädagogischen Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ) bietet individuell buchbare Gruppenführungen an.

90-minütiger Rundgang durch die Ausstellung:  
90,00 € zzgl. Museumseintritt pro Person.

Kombiführung in den Ausstellungen „Luther, Kolumbus und die Folgen“ im Germanischen Nationalmuseum und „Neuer Geist und Neuer Glaube – Albrecht Dürer als Zeitzeuge der Reformation“ im Albrecht-Dürer-Haus:  
130,00 € zzgl. Museumseintritt pro Person.

Führungen mit eigenem Guide müssen aus organisatorischen Gründen ebenfalls beim KPZ angemeldet werden.

Tel.: 0911/13 31 238

E-Mail: erwachsene@kpz-nuernberg.de

Foto: KPZ



## KOOPERATIONSPARTNER

Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus  
[www.cph-nuernberg.de](http://www.cph-nuernberg.de)

Amt für Kultur und Freizeit  
[www.kuf-kultur.de](http://www.kuf-kultur.de)

Arbeitsgemeinschaft Christlicher  
Kirchen in Nürnberg  
[www.ack-nuernberg.de](http://www.ack-nuernberg.de)

DJH Landesverband Bayern e.V.;  
Kultur | Jugendherberge Nürnberg  
[www.jugendherberge.de/de-de/  
jugendherbergen/nuernberg253/portraet](http://www.jugendherberge.de/de-de/jugendherbergen/nuernberg253/portraet)

Erzbistum Bamberg  
[www.erzbistum-bamberg.de](http://www.erzbistum-bamberg.de)

Evang. Allianz Nürnberg  
[www.ea-n.com](http://www.ea-n.com)

Evang. Fachstelle für Frauenarbeit  
[www.fachstelle-frauenarbeit.de](http://www.fachstelle-frauenarbeit.de)

Evang. Bildungswerk Nürnberg e.V.  
[www.feb-nuernberg.de](http://www.feb-nuernberg.de)

Evang. Bund Bayern e.V.  
[www.evangelischer-bund.de](http://www.evangelischer-bund.de)

Evangelische Jugend Nürnberg  
[www.ejn.de](http://www.ejn.de)

Bildung Evangelisch in Erlangen  
[www.bee.de](http://www.bee.de)

Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg und  
verschiedene Gemeinden  
[www.nuernberg-evangelisch.de](http://www.nuernberg-evangelisch.de)

Evang.-Luth. Kirchenkreis Nürnberg  
[www.kirchenkreis-nuernberg.de](http://www.kirchenkreis-nuernberg.de)

Evang. Polizeiseelsorge Bayern  
[www.bayerische-polizeiseelsorge.de](http://www.bayerische-polizeiseelsorge.de)

Evangelische Stadtakademie Nürnberg  
[www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)

Evangelische Studierendengemeinde  
[www.esg-nuernberg.de](http://www.esg-nuernberg.de)

Freistaat Bayern  
[www.km.bayern.de/reformation](http://www.km.bayern.de/reformation)

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg  
[www.fau.de](http://www.fau.de)

Germanisches Nationalmuseum  
[www.gnm.de](http://www.gnm.de)

Geschichte für Alle e.V.  
[www.geschichte-fuer-alle.de](http://www.geschichte-fuer-alle.de)

ION Internationale Orgelwoche Nürnberg – musica sacra  
[www.ion-musica-sacra.de](http://www.ion-musica-sacra.de)

KPZ – Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum  
der Museen in Nürnberg  
[www.kpz-nuernberg.de](http://www.kpz-nuernberg.de)

Museen der Stadt Nürnberg  
[www.museen.nuernberg.de](http://www.museen.nuernberg.de)

Musicalnetzwerk e.V.  
[www.musicalnetzwerk.de](http://www.musicalnetzwerk.de)

Spirituelles Zentrum im eckstein  
[www.spirituelles-zentrum-im-eckstein.de](http://www.spirituelles-zentrum-im-eckstein.de)

Stadtkirche Nürnberg und verschiedene Pfarreien  
[www.stadtkirche-nuernberg.de](http://www.stadtkirche-nuernberg.de)

Stadt Nürnberg und verschiedene Einrichtungen  
[www.nuernberg.de](http://www.nuernberg.de)

Verein für Reformationsgeschichte und die Society  
for Reformation Research  
[www.nuremberg2017.org](http://www.nuremberg2017.org)



## REFORMATIONSDEKADE LUTHER 2017

Pfarrer Christian Düfel

Ilona-Maria Kühn

Burgstraße 1-3

90403 Nürnberg

Tel.: 0911 / 214 23 49

E-Mail: [reformationsdekade@elkb.de](mailto:reformationsdekade@elkb.de)

[www.luther2017-bayern.de](http://www.luther2017-bayern.de)

Evang.-Luth.  
Dekanat Nürnberg



katholische



stadtkirche nürnberg

